Letzte Telegramme.

Berlin, 21. Jan. Heute abend findet beim **Kaiser** ein **Diner** statt, zu welchem zahlreiche Parlamentarier Einladungen erhalten haben.

Berlin, 21. Jan. Das **Abgeordnetenhaus** setzte heute die erste Berathung des Staatshaushalts fort. Abg. **Brandenburg** (Ctr.) beklagt, daß die Justiz bei der Gehaltsaufbesserung im Vergleiche mit der Verwaltung zu schlecht wegkomme. Abg. v. **Puttkamer-Plauth** (konf.) bemerkt im Hause gefallenen Aeußerungen gegenüber, seine Partei vertrete keineswegs nur die Interessen der Landwirthschaft.

Berlin, 21. Jan. Zum 22. **März** beabsichtigt das Festkomitee eine **Volkshymne** komponiren zu lassen, welche bei der Enthüllung des Nationaldenkmals unter Begleitung sämmtlicher Musikcorps gesungen werden soll. — **Gegen die Konsumvereine** nahmen die seßhaften Händler Berlins in einer Versammlung Stellung. Eine Kommission, sowie Vereinigungen in allen Stadttheilen gegen die Konsumvereine sollen gebildet werden.

Berlin, 20. Jan. Gegenüber Mittheilungen der „Times“ über die angebliche barbarische Behandlung aus Indien eingeführter Arbeiter in **Deutsch-Ostafrika** stellt die „Nordd. Allg. Ztg.“ fest, daß in Deutsch-Ostafrika **kein einziger Kuli** aus Indien eingeführt ist und solche auch künftig nicht gewünscht werden. Vielmehr sei man auf den Plantagen dort mit allen Kräften bestrebt, sich von fremden Kulis, welche bisher nur aus Singapore und Java bezogen wurden, zu emanzipiren.

Königsberg i. Pr., 21. Jan. Gestern abend 10½ Uhr brach in dem Wohnhause des Besitzers des großen Garteretablissements „Flora,“ Wolff, **Feuer** aus, welches sich schnell bis zur Landstraße fortsetzte und auch die Postagentur Mittelhufen einäscherte. Als der **Brandstiftung** verdächtig wurde ein Faktor des Besitzers verhaftet.

Danzig, 21. Jan. Vor dem Schwurgericht begann heute der Prozeß gegen die Wärterin **Neumann**, welche der Ermordung des geistesschwachen Richard Beer, begangen im Seebad Zoppot, beschuldigt wird. Die Neumann bestreitet die Schuld.

Wien, 21. Jan. Der **niederösterreichische Landtag** beschloß einen Antrag, in den **Stenographenbureaus des Landtages nur Christen** zu beschäftigen, dem Landtagsausschusse zur Berichterstattung und Antragstellung zu überweisen.

Budapest, 21. Jan. Die Nachricht von einer **Meuterei** in den Kohlenbergwerk zu Anina (s. Morgenblatt) bestätigt sich vollinhaltlich. Es wurden zwei Compagnien **Militär** requirirt.

Temesvar, 21. Jan. Infolge der bereits gemeldeten Vorfälle bei der Kohlengrube der österreichisch-ungarischen Staatsbahn zu **Anina**, bei welchen acht Arbeiter von der Gendarmerie wegen ihrer Widersetzlichkeit erschossen wurden, herrscht unter den Arbeitern eine unbeschreibliche Aufregung. Sie sind bis zum äußersten entschlossen und wollen nicht eher ruhen, bis sie ihre Forderung durchgesetzt haben. Militär und Gendarmerie wird von allen Seiten nach Anina dirigirt, zumal die Befürchtung herrscht, daß die Unruhen sich auf weitere Gruben der Staatsbahn ausdehnen werden.

Brüssel, 21. Jan. Die von den Präsidenten von 92 Vereinen früherer Offiziere, Unteroffiziere und Soldaten im Namen von 36,000 Mitgliedern unterzeichnete Petition zu Gunsten der **persönlichen Wehrpflicht** wurde gestern dem König überreicht. Einem hiesigen Blatte zufolge soll der König erklärt haben, daß er zwar mit der Petition einverstanden sei, aber auf Grund der bestehenden Verfassung nichts thun könne.

Brüssel, 21. Jan. Der „Figaro“ meldet, die **Gebeine Boulanger's** werden infolge des Verlegens des Friedhofes von Ixelles ausgegraben und nach Frankreich gebracht werden. Wie verlautet, soll die Familie Boulanger noch keine diesbezüglichen Schritte unternommen haben.

Paris, 21. Jan. Millerand, Jaurès, Guesde und Allemanne haben gestern beschlossen, in ganz Frankreich unter der Arbeiterwelt eine Agitation zu Gunsten des **allgemeinen Ausstandes** zu veranstalten.

London, 20. Jan. (**Unterhaus.**) Staatssekretär Chamberlain beantragte die neuerliche Ernennung eines Ausschusses zur Untersuchung und Berichterstattung über den **Einfall Jameson's in Transvaal.** Nachdem Maclean sich gegen diesen Antrag ausgesprochen hatte, wurde die weitere Berathung desselben auf morgen vertagt.

London, 21. Jan. „Daily Chronicle“ meldet aus **Washington**, Lord Salisbury habe das letzte Hinderniß, welches der Unterzeichnung des **Schiedsvertrags** betr. Venezuela entgegenstand, beseitigt, indem er zugestand, daß Venezuela einen der Schiedsrichter ernenne, welcher, wie verlautet, ein Richter des Höchsten Gerichtshofes sein werde.

Washington, 20. Jan. Im Senate brachte Cannon einen Beschlußantrag ein, welcher den Präsidenten der Union auffordert, binnen 90 Tagen vom 4. März d. J. ab gerechnet die leitenden Handelsvölker zu einer **internationalen Münzkonferenz** einzuladen, welche vor dem 1. Oktober in Washington abgehalten werden soll. Ferner soll der Präsident fünf Kommissare ernennen, um die Frage freier Münzprägung in einem Verhältniß zwischen 15 und 16 zu 1 ernstlich zu betreiben.

Washington, 20. Jan. Die Senatskommission für auswärtige Angelegenheiten berieth heute über den **englisch-amerikanischen Schiedsvertrag.** Staatssekretär Olney vertheidigte den Vertrag. Einige Senatoren bemängelten zwar die Wahl des Königs von Schweden zum Schiedsrichter und bemerkten, sie würden einen Schiedsrichter von der westlichen Halbkugel vorgezogen haben, der amerikanische Ideen besser verstehen würde; aus der Berathung ging jedoch hervor, daß die Kommission den Vertrag in ernsteste Erwägung ziehen wird.

Gegen die Pest.

Berlin, 21. Jan. Unter Hinweis darauf, daß **alle Seeschiffe**, welche, aus einem Hafen an der Westküste von Britisch-Vorderindien oder aus einem persischen Hafen kommend, einen deutschen Seehafen anlaufen, einer sorgfältigen **sanitätspolizeilichen Untersuchung** unterworfen werden, daß ferner eine **Konferenz** im kaiserlichen Reichsgesundheitsamte etwaige **weitere Maßregeln** gegen die **Einschleppung der Pest** berathen wird und daß aus den internationalen Sanitätskonferenzen auf ein einmüthiges Vorgehen der europäischen Staaten auch gegenüber der Pestgefahr zu schließen ist, bemerkt die „Nordd. Allg. Ztg.,“ es liege zur Zeit kein Grund zur Beunruhigung vor.

Petersburg, 21. Jan. Ein **kaiserlicher Befehl** bestimmt, daß in **Moskau, Petersburg** und **Odessa Komitees** gebildet werden sollen, welche Gaben an Geld und Getreide für die Nothleidenden in Indien entgegennehmen. Auch die Provinzialgouverneure sollen Gaben annehmen.

Handel, Gewerbe und Verkehr.

— Eine berliner Bankfirma hat bei der Verwaltung der **Braunkohlenbergwerkgesellschaft Grube Karoline** bei **Offleben** unter Deponirung des 20. Theiles des Aktienkapitals den Antrag auf Einberufung einer Generalversammlung gestellt, welche über den Beitritt der Gesellschaft zum **Braunkohlensyndikat** im Egelner Reviere Beschluss fassen soll. Die Verwaltung der Grube Karoline verhält sich bekanntlich gegenüber dem Syndikate ablehnend.

— **Dividenden.** Der Aufsichtsrath der **Vereinsbank Mühlhausen** schlägt die Vertheilung einer Dividende von 7 Proz. und die Erhöhung des Aktienkapitals um 300,000 M. vor. — Vom Aufsichtsrath der **Waarenliquidationskasse** zu **Hamburg** wurde die Dividende für 1896 auf 8¾ Proz. festgesetzt (7¾ Proz. 1895). — Die **Maklerbank zu Hamburg** vertheilt 10 Proz. (8 Proz. 1895). — Der Aufsichtsrath der **Allgemeinen Berliner Omnibus-Ges.** erklärt wieder 12 Proz. Dividende. — Der Aufsichtsrath der **Bernsdorfer Glasfabrik Gebr. Hoffmann** beschloss 7 Proz. Dividende. — Die Verwaltung der **Schlesischen Portlandcementfabrik Groschowitz** schlägt eine Dividende von 13½ Proz. (10½ Proz. im Vorjahre) vor.

— **Zahlungseinstellungen.** Die Baumwollfirma **T. A. Woolley & Co. in Liverpool** ist in Zahlungsschwierigkeiten gerathen. Die Verbindlichkeiten betragen 40,000 Lstr.

London, 20 Jan. (**Goldminen-Kurse** in Pfd. Sterl. Telegramm der Firma Schöber & Dönitz, Dresden). Schlusskurse vom 19 Jan. **Süd-Afrik. Minen:** Angelo 3,31, Crown Reef 10,25, Eastrand 3,37, Geldenhuis Deep 4,37, George Goch 1,56, Henry Nourse 6,25, Langlaagte Est 4,37, May consolidated 2,12, Meyer & Charlton 5,25, Modderfontein 3,12, Nigel 2,12, Rand Mines 23,68, Randfontein 2,12, Sheba 2,06, Transvaal Gold 4,50, United Roodepoort 4,0, Van Ryn New 3,75, Wolhuter 4.62. **Süd-Afrik. Land-Ges.:** Chartered 2,50, Exploration (New) 2,47, Mashonald Agency 2,00, Matabele Gold Reefs 4,56, Willoughby Cons. 1,31 **Australische Ges.:** Brilliant Block 0,75, Fingall Reefs Ext. 0,25, Gibraltar Consol. 1,12, Golden Cement Claims 0,44, Great Boulder 7,62, Great Fingall Reefs 0,37, Hampton Plains 2,12, Hannaus Brown Hill 6,75, Lond. & Cont. Inv. Corp. 1/16 dis, Lond. & W.-A Expl. 1,06, Lond. & W.-A. Inv. 1,75, Menzies Estate 0.37, Mount Morgan 3,56. Tendenz: **ruhig.**

Rio de Janeiro, 19. Jan. [Telegr.] **Wechsel auf London** 8 27/32.

Buenos Ayres, 19. Jan. [Telegr.] **Goldagio** 187,10.

Zucker.

Magdeburg, 21. Jan. [Orig.-Telegr.] Kornzucker excl von 92proz. Rendement —,—. Kornzucker excl., 88proz. Rend. 9,72—9,90. Nachprodukte excl. 75prozent. Rend. 7,25—7,90. Ruhig. Brodraffinade I. 23,50. Brodraffinade II. 23,25. Gem. Raffinade mit Fass 23,37½—24,00. Gem. Melis I., mit Fass 22,50. Ruhig. Rohzucker I. Produkt Transito f. a. B. Hamburg pr. Januar 9,27½ bez., 9,30 Br., pr. Februar 9,22½ bez., 9,25 Br., pr. März 9,30 Gd., 9,32½ Br., pr. April-Mai 9,35 Gd., 9,40 Br., per Juni Juli 9,55 Gd., 9,60 Br. Ruhig.

Hamburg, 21. Jan. (Vormittagsbericht.) Rüben-Rohzucker. 1. Produkt, Basis 80% Rendement neue Usance, frei an Bord. Hamburg per Januar 9,25, per Februar 9,22½, per März 9,27½, per April 9,32½, per Mai 9,42½, per August 9,67½. Ruhig.

* **Paris** 20. Jan. (Schluss) Rohzucker ruhig, 88% loco 24½, Weisser Zucker fest†, Nr. 3, per 100 kg, per Jan. 26¾, per Febr. 26⅞, per März-Juni 27⅜, per Mai-Aug. 27⅞. †)Schluss ruhiger.

* **London** 20 Jan. 96% Javazucker 11¼ ruhig, Rüben Rohzucker loco 9¼ ruhig. Centrifugal —.

Getreide.

* **Stettin,** 20. Jan. Weizen 165—170, Roggen 122,50, Hafer 130—134.

* **Wien** 20. Jan. Weizen per Herbst — Gd., — Br. per Frühjahr 8,65 Gd., 8,66 Br., Roggen per Herbst — Gd., — Br., per Frühjahr 7,20 Gd., 7,22 Br. Hafer per Herbst — Gd., — Br., per Frühjahr 6,44 Gd., 6,46 Br.

* **Pest** 20. Jan. Weizen loco befestigt, per Frühjahr 8,28 Gd., 8,29 Br., per Mai-Juni 8,30 Gd., 8,32 Br. Roggen per Frühj. 6,77 Gd., 6,78 Br. Hafer per Frühj. 6,03 Gd., 6,04 Br.

Oelsaaten. Oele Fettwaaren.

* **New York,** 19. Jan. Schmalz Western steam 4,25, **do. Rohe & Brothers** 4,50.

Kursbericht der Halleschen Bankfirmen vom 21. Jan.

	Dividende für	%	Zinstermin	Zinsfuss	Kursnotiz
Hall. conv. 3½% Stadt-Anl. von 1882	—	—	1/4 u. 1/10	3½	101,75 G
„ 3½% Theater-Anl. von 1884	—	—	1/4 u. 1/10	3½	101 G
„ 3½% Stadt „ „ 1886	—	—	1/4 u. 1/10	3½	101,75 G
„ 3½% „ „ „ 1892	—	—	1/1 u. 1/7	3½	101,75 G
Akener 3½% „ „	—	—	1/1 u. 1/7	3½	100,75 G
Erfurter 3½% „ „	—	—	1/4 u. 1/10	3½	101 G
Halberstädter 3½% „ „ 1890	—	—	1/4 u. 1/10	3½	101 G
Naumburger 3½% „	—	—	1/1 u. 1/7	3½	100,75 G
Landschaftl. 3½% Central Pfandbriefe	—	—	1/1 u. 1/7	3½	101,20 bz
Sächsische 4% landschaftl. Pfandbriefe	—	—	1/1 u. 1/7	4	1 4 G
„ 3½% „ „ „ „	—	—	1/1 u. 1/7	3½	100,50 G
„ 3% „ „ „ „	—	—	1/1 u. 1/7	3	93,30 G
„ 4% Provinzial-Anleihe	—	—	versch	4	— —
„ 3½% „ „	—	—	1/1 u. 1/7	3½	
Knappschafts-Berufsgenossenschaft 4% Anleihe	—	—	1/1 u. 1/7	4	— — / 103,25 G
Unstrut-Reg 3½% Obl (Bretl.-Nebra)	—	—	1/1 u. 1/7	3½	100,75 G
Cröllw. A.-Papierfabr. 4% Hyp.-Anl.	—	—	1/1 u. 1/7	4	101,75 G
F. Zimmermann & Co Masch. 4% H A.	—	—	1/4 u. 1/10	4	1 2,50 bz
Hall. Act. Brauerei 4½% Hyp.-Anl.	—	—	1/1 u. 1/7	4½	101,50 G
Körbisdorf, Zuckerfabrik 4% „	—	—	1/4 u. 1/10	4	101,50 G
Ludwig II., Gewerkschaft, „	—	—	1/1 u. 1/7	4	100,75 bz
Naumburger Braunkohlen „	—	—	1/1 u. 1/7	4	— —
Waldauer Braunkohlen 4½% „	—	—	1/4 u. 1/10	4½	102,75 G
Sächs Thür Braunk V 4½% Schldv	—	—	1/1 u. 1/7	4½	102,80 G
Werschen Weissenf Brk 4½% „	—	—	1/1 u. 1/7	4½	103 G
Zeitzer Paraff u. Solaröllfabr 5% Schuldv. rückz à 103%	—	5	1/1 u. 1/7	5	107 G
Hallesche Bankvereins Aktien †	1895	6⅔	1/1	5	149 bzG
Spar- u Vorschuss Bank Aktien †	1895	3½	1/1	4	89 G
Cönnern Malzfabrik Aktien	1895/96	12½	1/7	5	155 G
Cröllwitz Aktien Papierfabrik-Akt	1895/96	18	1/7	4	240 G
Dörstew Rattmannsd Braunk I A	1895/96	2½	1/7	4	84,50 G
Eilenburger Kattun Manufaktur Akt	1895/96	0	1/8	4	84 G
Feldschlösschen Brauerei Aktien	1895/96	4	1/10	4	— —
Glauzig Zuckerfabrik Aktien	1895/96	6⅛	1/6	4	109,10 B
Hallesche Hafenbahn Aktien	1895/96	3½	1/4	4	104 bz
Hallesche Maschinenfabrik Aktien †	1895	32	1/1	4	— —
Hallesche Strassenbahn Aktien †	1895	0	1/1	3½	— —
Hildebrand'sche Mühlenwerk Aktien	1895/96	10¼	1/7	4	167 G
Körbisdorf Zuckerfabrik Aktien	1895/96	9½	1/4	4	110 G
Landsberg Malzfabrik Aktien	1895/96	12	1/7	5	180 G
Naumburger Braunkohlen Aktien	1895/96	15	1/4	4	— —
Niemberg Malzfabrik Aktien	1895/96	5	1/9	4	111 G
Packhofs Aktien	1895	4	—	4	65 G
Riebeck'sche Montanwerke Aktien	1895/96	10½	1/4	4	189 G
Sächs Thür Braunk St Aktien †	1895	6	1/1	4	125 B
Sächs Thür Braunk St Pr Aktien †	1895	6	1/1	5	— —
Waldauer Braunkohlen St Aktien	1895/96	5	1/4	4	119 G
Werschen Weissenf Braunk Akt	1895/96	13⅓	1/4	4	214 G
Zeitzer Maschinenbr Akt Schaede	1895/96	20	1/7	4	— —
Zeitzer Paraff u Solarölfabrik Ak	1895/96	5½	1/4	4	106 G
Zuckerraffinerie Halle Aktien	1895/96	0	1/10	4	110 G
Buckd.-Nietl Bergb Ver Kuxe *	—	—	ohne Zs.	o. Z	— —
Konsolidirte Pfännerschaft Kuxe *	—	—	„	„	220 G

Die Kurse der mit * bezeichneten Papiere verstehen sich in Mark für ein Stück. † Excl. Dividende.

Berliner Börse vom 21. Januar.

[Fernsprechdienst der Saale-Ztg.]

Von der Fondsbörse. Die Börse hatte bei Eröffnung eine uneinheitliche Haltung; der **Bankenmarkt** war schwächer beanlagt, nachdem heute weitere Deckungen in leitenden Bankaktien nicht vorlagen, dagegen war beim **Montanmarkt** bessere Anregung einerseits durch den günstigen Dezember-Ausweis der Harpener im Vergleich mit Dezember 1895, andererseits wirkte der gute Bericht vom **Eisenmarkte** günstig ein. Im **Eisenbahnmarkte** österreichische ziemlich behauptet, schweizerische fest, italienische auf gute Haltung der italienischen Rente gut behauptet. Canada-Pacific auf niedriges New York schwach, heimische Bahnen preishaltend, Trust-Dynamit ungleichmässig, Packetfahrt anziehend. Der **Fondsmarkt** war in heimischen dreiprozentigen Anlagen fest, internationale Rente still, doch gut preishaltend. Im Kassamarkte Elektrizitätsaktien lebhaft gefragt. In zweiter Börsenstunde sehr ruhig, Franzosen schwankend, Bahnen behauptet, Montanwerthe unwesentlich verändert. Ultimogeld ca 4¾; tägliches Geld 4 Proz., Transvaalbahnaktien gedrückt auf Realisirungen.

Produktenbericht. **Spiritus 50er 58,90 M., 70er** 39,30 M. (Preise der Kursmakler.)

Kursnotirungen vom 21. Jan. 2½ Uhr nachm.

Banknoten.

Englische Banknoten		20,36G
Französische Noten		81,00B
Italienische »		77,10B
Oesterreichische »	100 Fl.	170,00bz
Russische »	100 R.	216,55bz
Schweizer »	100 F.	80,55B

Deutsche Fonds- u. Staatspap.

Deutsche Reichs-Anl.	4	103,90G
do. do.	3½	103,70G
do. do.	3	98,60bz
Preuss. Cons. Anleihe	4	104,00G
do. do.	3½	103,70bz
do. do.	3	98,75bz
Staats-Schuldscheine	3½	100,40bz
Hallesche Stadt-Anl.	3½	— —
Landsch. Centr. Pfbr	3½	101,25G
do. do.	3	93,50bz

Ausländische Fonds.

Buen.-Ayr.-G.-A. 5000	—	41,80bz
Chinesische Anleihe	5½	104,60G
do. do. 1896	5	— —
Italienische Rente	5	91,40G
Lissb St.-Anl.86, I u.II	4	69,70bz
Mex. Anl. 1000 u. 500	6	97,00B
do. do. (1890)	6	97,00B
do. St.-Eisenb.-Obl.	5	88,00B
Oesterr. Gold-Rente	4	104,7 B
do. Papier-Rente	4⅕	101,80G
do. Silber-Rente	4⅕	102,40G
Port. Staats-Anl. 88-89	frc.Z.	39,00G
Röm. St.-Anl. II.-VIII.	4	90,20G
Rumän. fund.	5	03,30G
do. amort.	5	101,00B
do. do. 1891	4	89,25bz
Russ.kons.A. 1880 86er	4	103,10bz
do. Gold-Anl. v. 1891	3½	101,70G
do. kons. Eisenb.-Anl.	4	— —
do. do. 5er	4	104,40G
Serbische Gold-Pfdbr.	5	82,10bz
do. Rente 1884	5	66,50G
Ungar. Goldrente 1000	4	104,10G
do. do. 500	4	104,20G
do. do. 100	4	— —
do. E.-G.-A. 89. 1000	4½	105,20G

Eisenbahn-Stamm-Aktien.

Dortmund-Gronau E.	5½	165,00bz
Lübeck-Büchen	6	150,60bz
Mainz-Ludwigshafen	5	118,90bz
Marienburg-Mlawkaw	2½	93,80bz
Ostpreuss. Südbahn	3	94,90bz
Ital. Mittelmeerbahn	5	94,70bz

Wechsel.

Amsterd., Rott.	100 Fl.	8 T.	168,60G
Brüssel, Antw.	100 Fr.	8 T.	80,70bz
London	1 Lstrl.	8 T.	20,37bz
Paris	100 Fr.	8 T.	80,80bz
Wien	100 Fl.	8 T.	170,00bz
Schweiz	100 Fr.	10 T.	80,45bz
Ital. Plätze	100 Lire	10 T.	— —
Petersburg	100 SR.	3 M.	216,00bz

Privat Discont: 3¼.

Bank-Aktien.

Berliner Handels-Ges.	8	162,90bz
Breslauer Disk.-Bank	7	119,25bz
do. Wechsl.-Bank	5¾	104,25bz
Darmstädter	8¼	160,75bz
Deutsche Bank	10	197,10bz
do. Genossenschaftsb.	6	121,10bz
Diskonto-Kommandit	10	211,50bz
Dresdener Bank	8	160,90bz
Leipzig. Kreditanstalt	11	112,50bz
Maklerbank	7	108,80bz
MeiningerHypothekb.	6	127,00bz
Mitteldtsch. Kreditb.	5½	117,40bz
Nationalb. f. Deutschl.	8½	147,90bz
Oesterreich. Kredit.	11⅞	235,60bz
Preuss. Boden-Kredit	7	140,75bz
do. Centr.-Bod.-Kr.	9	168,00bz
Reichsbank	5,89	157,40bz
Russische Bank	12	— —
Sächsische Bank	4⅘	123,25bz
Schaaffhaus. Bank-V.	7	144,00bz
Schlesisch. Bank-Ver.	7	130,00bz

Industrie- und Bergwerks-Aktien.

Allg. Elektr.-Ges.	13	259,50G
Anglo-Kont. Guano	4½	77,50G
Anhalter Kohlen	4	112,10bz
Berliner Böhm. Brauh.	11	251,50G
do. Br. Patzenhofer	5	251,00G
do. do. Schultheiss	14	284,25G
do. Elektrizit.-W.	12½	260,00G
Bochumer Gussstahl	5	165,70B
Butzke, Metallindustr.	4	133,00G
Cröllwitzer Papier	18	240,00G
Dannenbaum	2½	123,00G
Donnersmarckhütte	8	155,40bzG
Dortm. Union St.-Pr.	0	51,80bzG
Eilenb. Kattun	0	83,00B
Eisenb. Thale St.-Pr.	0	— —
Gelsenkirchen Bergw.	7	173,90bz
Glauziger Zuckerfabr.	6⅛	107,90B
Greppiner Werke	4	98,50G
Grosse Berl. Pferdeb.	12½	351,00G
Hallesche Maschinen	32	422,00G
Hamburg. Packetfahrt	5	135,60bz
Harpener Bergbau	5	162,90bz
Hartmann, Sächs. M.-F.	8	195,00G
Heinrichshall	6	— —
Hibernia & Shamrock	7½	182,30bz
Hildebrand Mühlen	10¼	— —
Hörder-Hütten konv.	0	15,00G
do. St.-Prior.-A.	3	31,70bz
Kaliwerke Aschersleb.	10	149,00B
Kette Dampfschiffahrt	4½	174,00G
Körbisdorf. Zuckerfbr.	9½	111,00B
Lauchhammer konv.	6	183,00bz
Laurahütte	4	167,75B
Leipz. Brauer. Riebeck	10	204,00G
Leopoldshallchem. Fb.	4¼	87,75G
Massen Bergwerk	2	140,00G
Norddeutscher Lloyd	0	115,75G
O.-Schl. Eisenb.-Bed.	½	92,75B
do. Eisen-Industrie	2	132,00G
Phönix B.-Akt. Litt. A.	6	176,00G
do. abgest.	10	180,00G
Pluto, Bergwerk	8½	180,10G
do. do. konv.	8½	— —
Pomm. Masch. konv.	0	90,30G
Riebeck Montanwerke	10½	189,00B
Rositzer Kohlen	9	179,50bz
do. Zuckerraffin.	5½	175,00G
Sächs.-Thür. Braunk.	6	124,00G
do. St.-Pr.	6	132,60G
Stassfurt, Chem. Fabr.	11	181,50G
Stettiner Cem. Bredow	4	130,50G
Stollberger Zink, Akt.	2	84,80G
do. do. St.-Pr.	7	149,90B
Trust-Aktien	10	198,75G
Westeregeln Alkali	10	176,00G
Zeitzer Maschinen	20	320,00bz

Schluss-Kurse. 3 Uhr nachmittags

Tendenz: behauptet.

Russische Noten	216,50	Marienburger	93,75
Oesterr. Creditactien	235,25	Ostpreussen	94,75
» Staatsb.-Actien	154,40	Warschau-Wiener	27.,50
» Südbahn-Actien	39,50	Dynamit-Trust-Act.	199,75
Buschtiehrader	—,—	Bochumer	165,50
Berl. Handelsges.	162,75	Dortmunder Union	151,50
Deutsche Bank	196,90	Laurahütte	167,50
Dresdner Bank	160,75	Gelsenkirchen	183,60
Darmst. Bank	161,00	Harpener	183,0.
Diskonto-Kommandit	215,.0	Hibernia	182,40
Nationalb. f. Deutschl.	147,75	Nordd. Lloyd	116,50
Gotthardbahn	167,50	Packetfahrt	135,60

Wolle. Baumwolle

* **Leipzig**, 20. Jan. Kammzug-Terminhandel. La-Plata. Grundmuster B., per Jan. 3,07½ M., per Febr. 3,07½ M., per März 3,07½ M., per April 3,10 M., per Mai 3,12½ M., per Juni 3,12½ M., per Juli 3,12½ M., per Aug. 3,12½ M., per Sept. 3,12½ M., per Okt. 3,15 M., per Nov. 3,15 M., per Dez. 3,17½ M. Umsatz: 70,000 kg. Kaum behauptet.

* **Bremen**, 20 Jan. **Baumwolle** Fester. Upland middl. loco 38 Pfg.

* **Liverpool** 19 Jan. Nachm. 12 Uhr 50 Minuten **Baumwolle.** Umsatz 10,000 B. davon für Spekulation und Export 500 B. Fest. Amerikaner und Indische 1/32 höher.

Middl. amerikan. Lieferungen Jan.-Febr. 3 58/64 Käuferpreis, März-April 3 58/64 do., Mai-Juni 3 59/64 3 60/64, Juli-Aug. 3 60/64—3 61/64 d.

* **Liverpool**, 20 Jan. Nachm. 4 Uhr 10 Minuten **Baumwolle.** Umsatz 10,000 B., davon für Spekulation und Export 500 B. Fester. Amerikaner und Indier 1/32, Brasilianer 1/16 höher.

Middl. amerik. Lieferungen Kaum stetig. Jan.-Febr. 3 59/64 Verkäuferpreis, Febr.-März 3 59/64 do., März-April 3 59/64 do., April-Mai 3 59/64 3 70/64 do., Mai-Juni 3 70/64 Werth, Juni-Juli 3 60/64—3 61/64 do., Juli-Aug. 3 61/64 do., Aug.-Sept. 3 59/64—3 60/64 Verkäuferpreis, Sept.-Okt. 3 54/64 d. do.

* **London**, 20 Jan. Wollauktion Preise unverändert. Tendenz stetiger bei lebhafter Betheiligung des Auslandes.

Wasserstände (+ bedeutet über — unter Null).

Saale. Trotha, 20. Jan. abends + 1,52, 21. Jan. morgens + 1,48. Eisstand

Universitäts- und Landesbibliothek Sachsen-Anhalt
urn:nbn:de:gbv:3:1-848334-18970121049/fragment/page=0001
DFG

„Kleine Anzeigen" werden von unseren Expeditionen ununterbrochen angenommen. Alle bis 9 Uhr Vorm. eingehende erscheinen an demselben Tage, später eingehende am folgenden Tage.

Kleine Anzeigen.

Die Ueberschriftzeile 15 Pfg., jedes Wort im Text 3 Pfg.
Mindestpreis einzeiliger Anzeigen 20 Pfg.

In dieser Abtheilung werden nur **Anzeigen mit Ueberschrift** aufgenommen. Die Hervorhebung einzelner Worte im Text ist unzulässig.

Die „Kleinen Anzeigen" erscheinen zugleich in der „Saale-Zeitung" und im „Halleschen Central-Anzeiger".

Die uns in immer größerer Zahl zugehenden, auf das engere Verkehrsleben Bezug habenden Anzeigen veranlassen uns, folgende auch anderwärts sich bewährende Einrichtung zu treffen: Alle Anzeigen der bezeichneten Art werden unter der Allgemein-Ueberschrift: „Kleine Anzeigen" vereinigt, nach Rubriken geordnet, und führen wir zu deren Berechnung einen Wort-Tarif ein.

Die „Kleinen Anzeigen" werden in unseren beiden Blättern, in der „Saale-Zeitung" und im „Halleschen Central-Anzeiger," zugleich veröffentlicht. Die Veröffentlichung in diesen zwei Blättern, die in allen Volksschichten gelesen werden, sichert allen Anzeigen **beides**, eine sehr große Verbreitung, größer als irgend ein anderes Blatt der Provinz sie gewähren kann, und den sichersten Erfolg, während der Wort-Tarif den Verkehr in der angenehmsten Weise erleichtert und es Jedermann möglich macht, die Kosten einer aufzugebenden Anzeige selbst zu berechnen.

Die Expedition der „Saale-Zeitung."

Unterricht.

Gründl. Klavierunterricht
ertheilt Anfängern und Vorgeschrittenen ein am Dresdener Konservatorium gebildeter erfahrener Lehrer. Honorar mäßig. Gef. Adressen unter T. 703 an die Expedition dieser Zeitung.

Gründlichen Unterricht
ertheilt Kindern in Stricken, Häkeln und Sticken E. Vollmer, Gr. Ulrichstraße 3, Vorderhaus.

Wer ertheilt
einem jungen Schüler guten Unterricht im Cellospiel? Preis nicht über 1 Mk. Offerten unter S. 163 an die Expedition dieser Zeitung erbeten.

Tücht. Chordirigent
sucht noch Gesangvereine zu übernehmen. Gefällige Offerten unter S. o. 839 befördert Rudolf Mosse, Halle. (s

Tüchtigen Dirigenten
sucht ein gut situirter Gesang-Verein in nächster Nähe von Halle für Sonnabend. Reflektanten bitte ihre Adresse nebst Bedingungen und Gehalts-Ansprüchen unter 118 W. in der Exped. dieser Zeitung abzugeben. (ar

Wo kann
eine junge Frau in einem Blumengeschäfte gegen Honorar das Binden lernen? Gef. Offerten unter V. 166 an die Expedition dieser Zeitung.

Gründlichen
englischen Unterricht und Konversation ertheilt Emma Vogel, Magdeburger Straße 46.

Unterricht
in Stenographie, System Neu-Stolze, wird ertheilt. Offerten sub A. B. 100 Postamt 2 postlagernd.

Offene Stellen.

Arbeitsuchenden

wird ein Abzug derjenigen Anzeigen, in denen offene Stellen angekündigt werden, in unserer zweiten Expedition (Markt 24) von Nachmittags 3 Uhr ab gratis verabreicht. — Bei schriftlichen Offerten empfiehlt es sich, nicht Originalzeugnisse, sondern deren Abschriften beizufügen; für Wiedererlangung etwa beigelegter Original-Zeugnisse oder sonstiger Urkunden übernehmen wir keinerlei Gewähr. — Offerten, welche innerhalb vier Wochen nicht abgeholt worden sind, werden uneröffnet vernichtet.

Die Expedition der Saale-Zeitung.

Männliche.

Offene Stellen!
Rechnungsführer, der zugleich Gutsvorstehergeschäfte zu besorgen hat, auf Domäne Provinz Sachsen zum 1. April. — Vorsteher eines städtischen Schlachthauses. Gehalt 2000 Mark steigt bis 2600 Mark. — Buchhalter für Bankgeschäft, 1200 Mark Gehalt. — Zweiten Buchhalter und Kassirer, in Buchführung, Lohn- und Kassenwesen erfahren, für Domaine bei Aschersleben. — Lagerist (Eisenwaarenbranche). — Junger Mann für Comptoir und Lager in Colonialwaaren-Geschäft mit Essig- und Spritfabrik. — Reisende, Commis, Aufseher für Landwirthschaft und Fabrik, Inspektoren, Verwalter zu besetzen. Hallesches Placirungs-Institut Leipziger Straße 23, II. C. Schröder. Bei brieflichen Anfragen 20 Pfg. Marken erbeten. (r

Maschinenschlosser,
tüchtigen, suche für meine 30pferdige Garrett'sche Locomobile als Heizer. Derselbe muß kleine Reparaturen selbst machen und auch Mundstücke ausschlagen können. Brieflichen Meldungen sind Zeugniß-Abschriften und Lohnforderung beizufügen. Julius Bark, Dampfziegelei in Freyburg a. Unstrut.

Gesucht
zum 1. Februar ein tüchtiger junger Café-Koch. C. H. Witte, Leipzig, Wintergartenstraße 9. 1 Tr. (ad

Einige tüchtige
Maschinenschlosser, welche selbständig nach Zeichnung arbeiten, bei hohem Lohn und dauernder Beschäftigung sofort gesucht. Adolf Bleichert & Co., Leipzig-Gohlis. (ad

Bautischler
gesucht Langestraße 26.

Jeder Stellensuchender
ende Adresse. 240 Stellenauswahl enden wir. Courier, Berlin-Westend.

Junger Maschinenzeichner
zu baldmöglichstem Eintritt von einer größeren Fabrik gesucht. Derselbe soll die Maschinenbau-Abtheilung eines Technikums besucht haben und bereits einige Zeit in der Praxis thätig gewesen sein. Offerten sind unter Beilegung von Zeugnißabschriften und Angabe der Gehaltsansprüche unter 108 M. an die Expedition dieser Zeitung zu richten. (ar

Als Milchfahrer
eine ältere, zuverlässige Person sofort gesucht Rittergut Großdölzig „Oberhof" bei Schkeuditz. (ar

Geschirrführer,
einige tüchtige, sucht H. Köppe, Triftstr. 35.

Flotten Materialisten,
1 Lageristen, 1 Commis für Cigarren verlangt zum 1. Februar Hanf, Berlin C 22. (a

Per 1. März
suche ich für ein größeres Rittergut einen zuverlässigen, tüchtigen, ersten Beamten. Offerten unter 111 P. an die Expedition dieser Zeitung. (ar

Gute Eisendreher
sucht Alw. Taatz.

Schmied,
ordentlich und tüchtig, für beständige Arbeit sofort gesucht. Solcher, der etwas von der Schlosserei versteht, erhält den Vorzug. Merseburger Str. 36.

Einen Klempnergesellen,
in Werkstatt und Bauarbeit erfahren, stellt für dauernde Arbeit ein Landwehrstraße 7. (r

Drescherfamilien
werden bei gutem Lohne neben freier Wohnung und freiem Kartoffelland zum 1. März und 1. April 1897 gesucht. Meldungen, welchen die Führungszeugnisse der bisherigen Herrschaften beizufügen sind, sind zu richten an Zuckerfabrik Körbisdorf. (ar

Lehrlings-Gesuch.
Für mein Materialwaaren-, Wein- und Spirituosen-Geschäft suche ich für Ostern einen Lehrling mit guten Schulkenntnissen. Otto Thieme, Halle a. S., Geiststraße 11. (r

Einen Lehrling
sucht Ostern F. Göricke, Bäckermeister, Riemeyerstraße 15.

Einen Lehrling
sucht Wilhelm Hädicke, Bäckermeister, Gr. Ulrichstr. 20.

Lehrling
mit guter Schulbildung für mein Glas- und Porzellangeschäft per 1. April gesucht. Louis Böker.

Ein Schmiedelehrling
wird gesucht Mansfelderstraße 53.

Einen Klempnerlehrling
sucht zu Ostern Ernst Schulze. (r

Tapezierer-Lehrling
zu Ostern gesucht. B. Plaschke, Decorateur, Bergstraße 7, III. (s

Lehrling
suche für meine Drogen-, Farben- und Parfümerie-Handlung. G. Oswald, Geiststraße 34. (s

Ein Sohn
achtbarer Eltern, der etwas tüchtiges lernen soll, wird Ostern in die Lehre genommen. C. Moschcau, Brod- und Feinbäckerei, Wucherer- und Karlstraßen-Ecke. (r

Lehrling
mit guter Schulbildung von einem hiesigen Landesprodukten-Engros-Geschäft für Ostern gesucht. Off. M. 133 an die Expedition d. Ztg. erbeten.

Einen Lehrling
sucht zu Ostern K. Weber, Fleischermeister, Halle, Schmeerstraße 6. (r

Lehrling
gesucht für mein Colonialwaaren-, Spirituosen- und Cigarren-Geschäft per Ostern d. Js. Bernhard Barth, Kleine Ulrichstraße 10. (r

Einen Lehrling
nimmt Ostern an C. Schlüter, Tapezierer und Sattlermstr., Henriettenstr. 36.

1 bis 2 Kellnerinnen
gesucht Kleine Brauhausstraße 13.

Holzbildhauerlehrling
wird per Ostern gesucht, solche die gut zeichnen können, werden bevorzugt. Fr. Nötzel, Brüderstr. 10. s)

Lehrling
für ein Landesprodukten- und Colonialwaaren-Geschäft en gros per 1. April cr. gesucht, mit guten Schulkenntnissen und Sohn achtbarer Eltern. Offerten unter J. 130 an die Expedition dieser Zeitung. (r

Glaserlehrling
sucht E. Runckewitz. (s

Weibliche.

Kassirerin,
gewandte, mit flotter Handschrift, in Korrespondenz und Buchführung praktisch erfahren, findet in meinem Tapisserie-Spezial-Geschäft dauernde Stellung. Bewerberinnen mit guten Zeugnissen, welche in der Tapisserie- oder Kurzwaaren-Branche gleiche Stellungen innegehabt, werden bevorzugt. Carl Buchheister, Hannover, Grupenstraße 24. (ad

Tüchtige Verkäuferin
suche für mein Colonialwaarengeschäft für sofort, 1. Februar oder auch später bei hohem Gehalt. Familien-Anschluß. Offerten unter 115 T. an die Exped. dieser Zeitung.

Tapisseristin,
durchaus erfahren, welche im Verkauf nachweislich leistungsfähig und mehrjährige geschäftliche Erfahrung in der Branche besitzt, findet dauernde Stellung bei hohem Gehalt. Carl Buchheister, Hannover, Grupenstraße 24. (ad

Gewandte Verkäuferin
suche per 1. April für mein Weiß-, Posamenten- und Kurzwaarengeschäft. Offerten mit Photographie, Gehaltsansprüchen und Zeugnißabschrift erbittet Richard Schaefer, Artern. (ar

Geübte erste Putzarbeiterin
findet 1. März Stellung bei Minna Müller, Halle, Geiststr. 22, II.

Perfecte Köchin
gesucht Kl. Ulrichstr. 6, I. (r

Mädchen
für Restaurationsküche, 2 Kellnerlehrlinge, 1 Hausbursche gesucht Englischer Hof, Gr. Berlin.

Landwirthschafterin,
Köchin für Hotel und Privat, hoher Gehalt, Erzieherin, Stützen, Kindergärtnerinnen 1. und 2. Klasse, Kinderfrauen, Wärterinnen, feine Stubenmädchen, Hausmädchen nach Berlin, sowie Küchen- und Kindermädchen, Verkäuferin, Arbeiterin für Putzfach sofort und später gesucht durch Frau Albers, Bölbergasse 4, I. (s

Eine perfekte Köchin
suche zum 1. April. Solche mit vorzüglichen Zeugnissen wollen Abschrift derselben nebst Angabe der Gehaltsansprüche einsenden an Frau Fabrikbesitzer Thusnelda Arndt, Quedlinburg am Harz, Otteustraße 1. (ar

Ein ordentliches Mädchen
aus anständiger Familie, nicht unter 20 Jahren, suche zum 1. Februar Selbige muß mit im Laden (Bäckerei) etwas thätig sein. Familienanschluß. Off. Dd. 339 Exped. d. Ztg. erbeten.

Ein gebildetes Mädchen,
nicht zu jung, welches kochen kann, wird für eine ältere Dame gesucht. Anfragen Hohenzollernstraße 2, part.

Braves ehrliches Mädchen
findet guten Dienst Kl. Ulrichstr. 6, 1 Tr.

Suche zum 1. März
ein zuverlässiges, nicht zu junges Mädchen zu häuslichen Arbeiten und Kindern (4 u. 2 Jahre). Frau Marie Poetzsch, Mühle Zehmen bei Leipzig.

Eine Mamsell,
welche Kochen, Milchwirthschaft und Federviehzucht versteht, sucht sofort Röpert, Jeßnitz in Anhalt. ?ar

Mädchen,
ordentlich und zuverlässig, welches Kochen und alle häuslichen Arbeiten selbständig verrichten kann, wird gegen hohen Lohn zum 1. April oder früher gesucht. Frau Director Müller, Technikum Frankenhausen am Kyffhäuser.

Cartonagen-Arbeiterinnen,
geübte, für dauernde Arbeit gesucht von Hugo Aurig, Leipzig, Dufourstr. 16. (a

Perfekte Köchin,
die Hausarbeit mit übernimmt, zu jungem Ehepaar per April gesucht. Zu melden Forsterstraße 42, parterre.

Putzmacherinnen,
die flott und selbstständig arbeiten können, sowie eine gewandte Verkäuferin in dauernde Stellung gesucht. Emil Rothschild Nachf., Gera, Reuß. (ad

Weißnäherin
gesucht Bölbergasse 2, III.

Gesucht
2 Kochmamsells, 1 Köchin, 1 Mädchen für ältere Dame, 2 Landwirthschafterinnen, 4 Hausmädchen, 2 Wasch- und 4 Küchenmädchen durch Frau Scholle, Leipziger Straße 11. (s

Suche per 1. April,
wo ich nach Jena ziehe, ein tüchtiges, gewandtes Mädchen für alles, auch Küche, das besonders sehr sauber ist. Mit Zeugn. zu melden bei Frau von Trotha, Mühlweg 9, parterre. (r

Offene Stellen:
Land- und Stadtwirthschafterinnen, Kochmamsells, Wäsche-Mamsell für Hotel, Köchin, Stuben-, Haus- und Kindermädchen, Kinderfrauen erhalten gute Stellen durch Pauline Fleckinger, Ranuischestraße 5. (r

Damen
sofort gesucht zur Erlernung der feinen Damen-Schneiderei. J. Witmann, Meckelstraße 22.

2 Lehrmädchen
suche per 1. Februar für mein Glas- und Porzellangeschäft. Louis Böker.

Stellen-Gesuche.

Männliche.

Buchhalter,
22 Jahre alt, jetzt in einer Oelfabrik thätig, sucht per 1. April anderweit Stellung, gleichviel welcher Branche. Suchender wird sich auch zur Reise eignen. Gefällige Offerten unter Z. 145 an die Expedition dieser Zeitung erbeten. (r

Suche
für meinen Sohn, der über ein Jahr Sattler und Tapezier gelernt hat, anderwärts Stellung. Zu erfragen Kleiner Sandberg 19, 2 Treppen.

Weibliche.

Junges Mädchen,
welches das Kochen erlernen will, sucht zum 1. April 1897 Stellung in besserem Hotel oder Restaurant, am liebsten in Halle. Gefl. Offerten erbittet Frau Inspektor Klein, Zschernitz bei Brehna.

Mädchen,
28 Jahre, in allen häuslichen Arbeiten erfahren, sucht Stelle als Wirthschafterin bei einzelner Dame oder Herrn. Off. u. M. F. 630 hauptpostlagernd erb.

Mamsell,
jung und gewandt, welche die Landwirthschaft und auch die feine Küche erlernt hat, sucht 1. März oder 1. April Stellung auf Rittergut oder dergleichen, gute Zeugnisse stehen zur Seite. Gefällige Offerten unter W. 167 an die Expedition dieser Zeitung erbeten.

Ein anständiges
junges Mädchen vom Lande mit guten Zeugnissen sucht Stelle für Küche und Haus. Zu erfragen Jakobstraße 42, 3 Treppen. Gothe.

Putzmacherin.
Ein junges Mädchen sucht Beschäftigung als Zuarbeiterin. Offerten an die Expedition des „Ilm-Boten", Bad Berka a. Ilm erbeten.

Vermiethungen.

Läden, Werkstellen, Keller, Niederlagen etc.

Laden
Leipzigerstraße 3 am Markt, mit geräumigem Contor, worin seit circa 30 Jahren Tuchhandlung mit Maaßgeschäft betrieben wird, ist per 1. April 1897 anderweitig zu vermiethen. Eignet sich auch zu anderen Geschäften. Näheres im Victualiengeschäft daselbst, Eingang Kl. Sandberg.

Laden mit Wohnung
(nahe am Markt) zum Preise v. 1200 Mk. zu verm. Kl. Klausstr. 18. (s

Kleiner Laden
zu verm. Geist- und Albrechtstr.-Ecke.

Leipziger Straße 71
ist der geräumige Laden, in welchem bisher Colonialwaaren- und Delikateßgeschäft mit bestem Erfolg betrieben wird, nebst Wohnung per 1. April cr. zu vermiethen. Näheres A. Höder, Wuchererstrasse 35, 1 Tr. (r

Laden,
groß, geräumig, Große Ulrichstraße 37 sofort zu vermiethen. Näheres Poststraße 2 im Comptoir.

Leipziger Straße 70/71
ist das photographische Atelier nebst Wohnung sofort oder später zu vermiethen. Näh. A. Höder, Wuchererstraße 35, 1 Tr. (r

Große Werkstatt
mit Wohnung, sowie eine Wohnung für 220 Mark per 1. April zu vermiethen. Zu erf. Königst. 5, Buchdruckerei.

Wohnungen.

Herrschaftliche Wohnung,
gesund, am Stadtpark gelegen, 650 Mark, zum 1. April oder 1. Juli zu vermiethen. Näheres Parkstr. 11, p. l.

Grünstraße 31
freundliche Wohnung, Stube, 2 Kammern, Küche, Speisekammer u. Keller, 2 Treppen, Seitengeb., nach dem Garten, per 1. April zu vermiethen. (s

Charlottenstraße 19
2. Etage, 3 Stuben, 2 Kam., Küche, Spsk u. Zub., 1. April zu verm. (r

Hofwohnung,
2 St., 2 K., 1 K. z. 1. April für 180 Mk. zu verm. Gr. Brauhausstr. 2. (r

Thurmstraße 155,
Bahnnähe, frdl. Wohnung, Vorderhaus, 2 Tr., besteh. aus 3 beizb. Zimm., K. u. Zubeh., 240 Mk., 1. April zu vermiethen. Auskunft das. 1 Tr. rechts.

Kleine Steinstraße 8
Hochparterre-Wohnung, auch geeignet als Bureau, zum 1. April zu verm. Besichtigung von 10—12. Zu erfr. b. Schulze & Birner. (s

Albrechtstraße 10,
1. Etage, eine freundliche Wohnung (Sonnenseite), 4 Stuben, 1 K., Küche mit Speisek. u. Zub., per 1. April an ruhige Miether zu vermiethen. (r

Geiststraße 39
ist die 2. Etage (Preis 420 Mk.) zum 1. April zu beziehen. (r

Wohnung 3 Treppen,
300 Mk., 3 St., K., K. u. Zub., 1. April zu verm. Zu erfr. Schwetschkestraße 18. (s

Wohnung 2 Treppen,
320 Mk., 3 St., K., K. u. Zub.. 1. April zu verm. Zu erfr. Schwetschkestraße 18. (s

Fürstenthal 10
Parterre-Wohnung, 3 St., 2 K., K. u. Zub. für 440 Mk. 1. April 97 zu bez. G. Ködderitzsch, Kl. Ulrichstr. 9.

Zenkerstraße 4
Wohnung für 80 Thlr. zu vermiethen.

Raffineriestraße 2
ist eine helle, geräumige und gewölbte Werkstatt nebst Wohnung, zu jedem Geschäft passend, sofort oder 1. April zu vermiethen. Näheres A. Höder, Wuchererstr. 35, 1 Treppe.

Schillerstraße 24
freundl. Wohnung, 250 Mk., 1. April zu vermiethen. Näheres A. Höder, Wuchererstr. 35, I.

Zinksgartenstraße 7
herrschaftliche gesunde Wohnung per 1. April zu vermiethen Näheres part.

Gr. Steinstraße 5, II.
ist eine Wohnung zu vermiethen, bestehend aus 2 Stuben, Kammer, Küche und sonstigem Zubehör, zum 1. April beziehbar. Näheres Gr. Steinstr. 5, I.

Magdeburgerstr. 63
halbe zweite Etage per 1. April cr. und Eckladen mit Ladenstube, sowie Kellereien sofort zu vermiethen. (d

2 Stuben,
Kammer, Küche und Zubehör, sowie Hofwohnung zu vermiethen. Näheres Lessingstraße 9, II.

Mansfelder Straße 12
erste halbe Etage, 2 Stuben, Kammer, Küche 2c., 95 Thlr., 1. April zu vermiethen. Max Deichmann.

Zwingerstraße 32
sehr freundliche Wohnung, 2. Etage, 2 Stuben, 1 Kammer, Küche und Zubehör, neu renovirt, sofort oder 1. April für 290 Mark beziehbar. Näheres und Besichtigung durch den Hausmann daselbst.

Glauchaer Straße 18
zu vermiethen 2 Stuben, 2 K., Küche, Entree, 1. Etage, Preis 210 Mark. (r

Wohnung
im Neubau, 6 Zimmer und Zubehör, Engelapotheke, 1. April zu vermiethen. Zu erfragen in der Apotheke. (s

Ziethenstraße 11,
in einer Villa, herrsch. 1. Etage von 4 Zimmern, Kammer, Küche, Garten, Terrasse, Bad zu vermiethen. (r

Freundliche Wohnung,
2 Stuben, Kammer, Küche und Zubehör zum 1. Februar oder später zu verm. B. Barth, Kl. Ulrichstr. 10. (r

Wörmlitzer Straße 109
sehr freundliche Wohnungen zu 480 und 270 Mark.

Blücherstraße 2
am Königsplatz ist eine Wohnung, 3. Etage, bestehend aus 2 Stuben, 2 Kammern, Küche nebst Zubehör, zum 1. April zu vermiethen. Näheres daselbst im Comptoir.

Königstraße 17
3. Etage links, 3 St., K., K. und Zubehör, für 380 Mark 1. April zu vermiethen. Näh. b. Hausmann im Hofe. (r

Leipziger Straße 64
Wohnung, 4 Stuben, 2 K., Küche mit Speisekammer und Zubehör, 3. Etage, per 1. April cr. zu vermiethen. (r

Rannische Straße 14
2. Etage, 4 St., 3 K., K. und Zubehör, für 500 Mk 1. Juli zu vermiethen. Besicht. v 11 Uhr ab. Näh. im Laden. (r

Bahnhofstraße 25
Wohnung, 310 Mark, 3. Etage, an ruhige Leute zu vermiethen. (r

Leipziger Straße 70
sind 2 Wohnungen à 240 und 600 Mk. per 1. April cr. zu vermiethen. Näh. A. Höder, Wuchererstr. 35, 1 Tr.

Herrschaftliche Wohnung,
5 Stuben, Kammer, Küche und Zub., 3. Etage, 1. April cr. zu vermiethen. Halberstädter Straße 8. (r

Schillerstraße 15
2 Stuben, Kammer, Küche u. Zubehör in ruhigem Hause zu vermiethen. (r

Magdeburger Str. 34, I.
Wohnung mit Balkon für 680 Mark 1. April zu vermiethen. Näh. part. l.

Geiststraße 57
2. Etage, 2 Stuben, 2 Kammern 2c. 1. April zu beziehen.

Große Wohnungen
sofort zu vermiethen, 260—300 Mark, Georgstraße 2.

Herrschaftl. Hochparterre
für 750 Mark zu vermiethen. Näheres Marienstraße 19. S. Loewendahl. (r

Bernhardystraße 1
Wohnungen von 175—300 Mk. 1. April 1897 zu vermiethen. (r

Wohnung
zu 52 Thlr. zum 1. April zu beziehen Brunoswarte 4.

Stube und Kammer
für 26 Thlr. an nur anständige einzelne Frau zu verm. Kutschgasse 1, p.

Louisenstraße 13
herrschaftliche Wohnung 1. April zu vermiethen. Näheres 1. Etage.

Parkstraße 23
2 Stuben, 1 Kammer, Küche, Entree zu vermiethen. 240 Mark.

Eine Wohnung,
1. Etage, 2 Stuben, Kammer, Küche, Zubehör und Gartenbenutzung Mühlweg 31, 1 Treppe.

Wuchererstraße 33
erste Etage per 1. April zu vermiethen, 5 heizbare Zimmer, 2 Kammern, Küche, Speisekammer, Badestube, 2 Keller, 2 Bodenkammern, Preis 700 Mark. Näheres daselbst beim Hauswirth Otto Weber, 2. Etage.

Wohnung zu vermiethen
Leipziger Straße 82 zum 1. April. Preis 400 Mark. Carl Tornow. (r

Wörmlitzer Straße 12
1. Etage, 340 Mark, zu vermiethen. Knoch, Wolfstraße 2.

Zapfenstraße 21, I.
Parterre-Wohnung, Stube, 2 Kammern, Küche und Zubehör, für 220 Mark zu vermiethen.

Unterberg 3
sind 2 Wohnungen, bestehend aus 3 Stuben, 2 Kammern, Küche und Zubehör, zu vermiethen. Näheres im Laden.

Gütchenstraße 4
hübsche ruhige Wohn., 1 St., K., K. u. Zub., 1. April zu verm. Passend für einzelne Damen. 300 Mk.

Freundl. Wohnung,
Stube, 2 Kammern, Küche, p. 1. April zu vermiethen Mansfelderstr. 44.

Wohnung,
herrschaftlich eingerichtet, (Bel-Etage), bestehend aus 6 Stuben, 3 Kammern, Badezimmer, Küche u. Zubeh., Gartenbenutzung, zu vermiethen und 1. April zu beziehen. Preis 950 Mk. Kronpeinzenstr. 98, am Victoriaplatz.

Wohnung,
herrschaftlich eingerichtet, 1. Etage, bestehend aus 6 Stuben, 3 Kammern, Badezimmer, Küche u. Zubeh., Gartenbenutzung, zu vermiethen und 1. April zu beziehen. Preis 875 Mk. Kronprinzenstr 98, am Victoriaplatz.

Schillerstraße 22
freundliche Parterre-Wohnung am 1. April 1897 zu vermiethen.

Parterre-Wohnung,
bis zu 500 Mark, per 1. April gesucht. Angebote erbitten hauptpostlagernd 100.

Gr. Berlin 6
2 Stuben, 2 Kammern, Küche, Zubehör, 75 Thlr.

Kl. Logis,
Stübchen, Kammer, Kochgelegenheit, Boden, Hintergebäude III, 1:0 Mark p. a., an 1 oder 2 Personen, ordentl. Leute, sofort oder später zu vermiethen. Meldungen Blücherstr. 16, Vorderh. (s

Thalamtstraße 3,
Markt, 2 Stuben, Kammer, Küche und Zub., 300 Mark, per 1. April. Blume.

Schillerstraße 21
3 Stuben, 1 Kammer, 1 Küche und Zubehör zu vermiethen. (s

Wörmlitzer Straße 109
sehr freundliche Wohnungen 1. April für 480 und 270 Mark. (f

Geiststraße 17
getheilte 3. Etage mit Balkon, drei Stuben, 1 Kammer, Küche und Zubehör, 1. April beziehbar. Näheres Geiststraße 52, Laden. (r

Bahnhofstraße 26
ist zum 1. April eine Wohnung, bestehend aus 3 Stuben, 2 Kammern und Küche nebst Zubehör, zu vermiethen. Näheres bei Gebr. Friedmann, Marienstraße 24. (r

Magdeburger Straße 42
2. Etage, 7 Zimmer, per 1. April zu vermiethen, Preis 800 Mark, auf Wunsch auch getheilt. Näheres zu erfragen Große Ulrichstraße 59. (s

Halbe Etage
zum Preise von 375 Mark per 1. April an einzelne Leute zu vermiethen Gütchenstraße 8. (s

Halbe Hochparterre-Etage,
3 Zimmer, Kammer, Küche, Keller, Garten mit Laube, zu vermiethen Henriettenstraße 26. (r

Blumenstraße 6
ist die 1. Etage, 5 Zimmer mit Zubehör, 1. April 1897 zu vermiethen. Näheres parterre.

Herrschaftliche Bel-Etage
Klosterstraße 1 1. April 1897 zu vermiethen. Preis 600 Mark. Näheres parterre.

Wohnung
Große Ulrichstraße, prachtvolle Aussicht, in neuem Hause, 6 große elegante Zimmer 2c., sofort oder später billig zu vermiethen. Zu erfragen Geiststraße 42, II. [s

Robert-Franzstraße 5
ist die hochherrschaftlich eingerichtete 1. Etage zu 800 Mark, 2. Etage zu 770 Mark, 3. Etage zu 745 Mark per 1. April beziehbar, zu vermiethen. Gebrüder Müller. (s

Marienstraße 28
Bahnnähe, 3. Etage, 400 Mark, 1. April 1897 zu vermiethen. Näheres beim Hausmann und Große Klausstraße 24. (r

Neumarktstraße 1
Ecke Geiststraße, 3 Stuben, Kammer, Küche, 1. Etage, sofort oder später zu vermiethen. Preis 300 Mark. Näheres 2. Etage. (s

Händelstraße 29
2. Etage, 6 Stuben, Kammer u. und Zubehör, Garten, 1. April zu verm. (s

Wohnung,
1. Etage, Ecke Stern- und Brauhausstraße, 4 Zimmer, Küche, Keller, Bodenraum, preiswerth zu vermiethen Näheres Sternstraße 2, I. rechts. (s

Berliner Straße 30
sind Wohnungen, Preis 255—360 Mk., zu vermiethen.

Universitäts- und Landesbibliothek Sachsen-Anhalt
urn:nbn:de:gbv:3:1-848334-18970121049/fragment/page=0002

Möbl. Wohnungen.

Möblirtes Zimmer
mit Sopha in Nähe des Marktes wird 1. Februar 1897 gesucht. Zu melden Restaurant Fürstenhalle, Markt 6.

2 elegant möblirte Zimmer
in ruhigem Hause, event. mit Beköstigung aus feiner Hotelküche, zu vermiethen Henriettenstraße 26. (r

Gut möblirtes Zimmer
zu vermiethen Geiststraße 46, II. (s

Gut möblirtes Zimmer
sofort zu vermiethen Leipziger Straße 29, I. (r

Möblirtes Zimmer
Thalamtstraße 3, Hallmarkt.

Schlafstellen.

Gr. Märkerstraße 16,
2 Tr. frdl. Schlafstelle sofort.

Miethgesuche.
Läden, Werkstellen, Keller, Niederlagen etc.

Ein Laden,
Mitte der Stadt, passend zum Viktualiengeschäft, zum 1. April gesucht. Offerten unter 118 W. an die Expedition dieser Zeitung. (r

Heizbarer Raum
gesucht in Giebichenstein, 60—100 qm groß, Fabrik-, Lagerraum, Werkstätte oder Saal. Offerten mit Größen- und Preisangabe zu richten an A. Richter, Leipzig, Moritzstraße 8, II. (a

Eine Werkstatt,
wo ein Gasmotor aufgestellt werden kann, sofort zu miethen gesucht. Offerten unter T. 164 an die Expedition dieser Zeitung.

Wohnungen.

Herrschaftliche Wohnung
in neuem Stadttheile, parterre oder erste Etage, event. aus zwei halben Etagen zusammengesetzt, 8—9 geräumige, helle, heizbare Zimmer nebst Zubehör, mit Gasbeleuchtungseinrichtung per 1. April cr. zu miethen gesucht. Gefl. Offerten mit Preis sub M. b. 847 an Rudolf Mosse, Halle a/S. erbeten.

3 Stuben,
2 Kammern, Küche, Boden und Zubehör zum 1. April in der Nähe der Bahn zu miethen gesucht. Adressen unter R. 162 an die Exped. d. Ztg.

Geldverkehr.

12—14,000 Mark
suche auf mein über 5 Proz. verzinsliches Wohnhaus hinter 33000 Mark Bankgelder zur zweiten Stelle. Gefl. Offerten unter Nn. 324 an die Exped. dieser Zeitung.

10—12,000 Mark
sind auf sichere Hypothek zu vergeben. Näheres unter A. 170 in der Expedition dieser Zeitung.

4—5000 Mark
auf gute Hypothek auszuleihen. Adr. unter B. 170 an die Exped. d. Ztg.

40—100,000 Mark
sind durch mich auf gute Landhypothek zur 1. Stelle auszuleihen. Sangerhausen, den 13. Januar 1897. Abraham, Rechtsanwalt und Notar. (ar

Geld (a
jeder Höhe zu jedem Zweck sofort zu vergeben. Adresse: D. E. A., Berlin 43.

7—8000 Mark
suche sofort oder 1. April cr. auf gute, ganz sichere Hypothek bei pünktlicher Zinszahlung zu leihen. Offerten unter 94 W. an die Exped. d. Ztg. (r

60—70,000 Mark
zur 1. Stelle (feine Hypothek) sofort oder 1. April gesucht. Offerten sub 102 F. an die Exped. d. Ztg. (r

7500 Mark
2. Hypothek von einem pünktlichen Zinszahler gesucht. Offerten unter J. 106 in der Exped. dieser Zeitung niederzulegen. (r

Betheiligung
wird von einem tüchtigen Kaufmanne mit 20,000 Mark an einem rentablen Geschäfte oder Fabrik, wenn möglich in Halle, gesucht. Offerten unter 119 X. an die Expedition dieser Zeitung erbeten.

Stiller Theilhaber
zur Vergrößerung einer gutgehenden Zuckerwaarenfabrik gesucht mit einer Einlage von 10—15,000 Mk. Offerten unter 121 A. an die Expedition dieser Zeitung erbeten.

Grundstücke.

Bauplätze
in beliebiger Größe Freiimfelderstraße, sowie Nähe des Güterbahnhofs und Schlachtviehhofs unter günstigen Bedingungen zu verkaufen. Näheres bei S. Loewendahl, Marienstraße 19. (r

Wegzughalber
herrschaftliches Wohnhaus, Blumenthalstr., über 5 Proz. verz., zu verk. Off. u. 2433 R. an die Exped. d. Ztg.

Für Schuhmacher.
In einer kleinen Stadt (Reg.-Bez. Merseburg) ist ein seit 50 Jahren bestehendes flottes Schuhwaaren-Geschäft mit guter Kundschaft vorgerückten Alters wegen zu verkaufen. Wohnung, Laden und Werkstelle sind vorläufig miethweise zu übernehmen, später jedoch der Kauf des Hausgrundstücks erwünscht. Offerten unter 75 C. an die Exp. d. Z.

Material- u. Producten-
geschäft in gr. Ort von ca. 1000 Einw., fast ohne Concurrenz, ist zu verkaufen oder zu verpachten. In demselben kann nebenbei Fleischerei, Flaschenbier-, Brennmaterial-, Eisen- und Samenhandel mit zuverlässig gutem Erfolg betrieben werden. Näheres durch den Besitzer Anton Mann, Naumburg a/S.

Gasthofs-Verkauf!
Beabsichtige meinen gut rentabl. Gasthof „zum alten Fritz" Zörbigerstr. 18 mit Fremdenzimmern und 10—12 guten Betten, sowie Concert- u. Gemüsegarten, circa 20 Mrg. Feld dazu gehörig, außerdem circa 40 Mrg. Pachtfeld, mit sämmtl. lebenden u. todten Inventar, sowie alle Geräthe, welche zur Landwirthschaft gehören, veränderungshalber sofort zu verkaufen. Agenten verbeten. F. Dieck, Bitterfeld. (ar

Haus-Verkauf.
Ein sehr gut gebautes Wohnhaus mit Seitengebäude, vorzügliches Zinshaus mit 12 Wohnungen, in mittleren Preislagen, ausgezeichneten Kellern, ist Verhältnisse halber aus freier Hand zu verkaufen. Dasselbe ist in unmittelbarer Nähe einer größeren Fabrik und hauptsächlich von besseren Arbeitern derselben vollständig bewohnt. Anfragen unter H. N. 1000 postlagernd Weißenfels erbeten. (ar

Restaurant
gutgehendes, besseres, Nähe der Bahn, ist veränderungshalber sofort zu verkaufen. Offerten unter G. M. 1000 hauptpostlagernd.

Leipzig — Halle — Tausch.
Schönes Haus in Leipzig. Ertrag $5^1/_2$%, Guthaben 37000 M., tausche auf Grundstück in Halle und zahle eventuell baar zu. Haus mit Restaurant ausgeschlossen. H. Burghardt, Eutritzscher Str. 15, I, Leipzig. (ad

Wohnhaus
mein in der Heinrichstr. 5 gelegenes, herrschaftlich eingerichtet, mit Vor- u. Hintergarten, will ich verk. R. Lasse.

Ein flottes Material-
waarengeschäft, Eckhaus in frequentester Lage Dessaus, sofort günstig zu verkaufen. Näheres durch F. Schellert, Dessau.

Haus
2 Et., Corrid., Wasserltg., kl. Garten, in Giebichenstein Umständehalb. zu verkaufen. Näh. Halle, Sophienstr. 2.

Verkaufe oder verpachte
mein Geschäft mit schönem Hofraum, Niederlagsgebäude, Centesimalwaage rc. sofort unter günstigen Bedingungen, event. verkaufe auch das Grundstück mit. C. Adam, Weimar, Maschinen- rc. Geschäft. (ar

Hausverkauf.
Wohnhaus mit mehreren Läden, in bester Geschäftslage der Stadt Halle, zu verkaufen. Nur Selbstkäufer belieben Offerten unter U. 165 an die Exp. d. Ztg.

Ein Eckhaus
in Erfurt, Hauptstraße, mittelgroß, worin 2 schöne helle Läden sind, die sich leicht vereinigen lassen, zu jedem Geschäft passend, wegen Krankheit des Besitzers unter günstigen Bedingungen zu verkaufen. Offerten unter 120 Z. an die Expedition dieser Zeitung. (ar

Fleischerei
in Thüringen, im besten Betriebe befindlich, ist per 1. Juli d. J. vortheilhaft zu verpachten. Näheres durch Max Schmidt's Buchhandlung, Naumburg a. Saale.

Restaurant,
gutgehendes, sowie Grundstück krankheitshalber preiswerth zu verkaufen. Näheres durch Frau Albers, Bölbergasse 4, I. (s

Mein Hotel,
in mittlerer Stadt (Sachsen), frequ. Ausflugsort, mit hoher Schule und mehreren Fabriken, am Markt gelegen, mit gutem Reise-, Stadt- und Landverkehr, sofort oder später zu verkaufen. Anzahlung 12—15000 Mark. Offerten unter 103 G. an die Exped. d. Ztg.

Verkaufe
oder tausche gegen Gasthof rc. gutes Zinshaus in Provinzialstadt mit gangbarem Geschäft sofort oder später. Anzahlung nach Uebereinkommen. Offerten unter 114 S. an die Exped. d. Ztg. (a

Schönes Grundstück
in Giebichenstein mit geringer Anzahlung zu verkaufen oder zu vertauschen. Off. erbeten unter N. 134 an die Exped. dieser Zeitung. (r

Capitalisten,
welche Betheil. an rent. Fabriken oder Geschäften wünschen, erh. kostenfreien Nachw. Off. bef. die Exped. d. Ztg. unter O. 161.

Bäckerei
auf dem Lande suche zum 1. Juli zu pachten oder zu kaufen. G. Quaschning, Bäckermstr., Grünberg i/Schl., Breitestraße 10. (a

Resolute Dame
sucht ein möbl. gutgehendes Restaurant, Conditorei, Weinstube, Gasthof rc. zu übernehmen. Offerten unter O. p. 831 an Rudolf Mosse, Halle. (s

Fleischerei-Gesuch.
In guter Geschäftslage werden passende Räume nebst Wohnung zum 1. April oder später zu pachten eventuell Grundstück zu kaufen gesucht. Offerten mit Preisangabe unter Ce. 338 in der Exped. d. Ztg. niederzulegen.

Verkäufe.

Dampfanlage.
Eine 15pferd. Dampfmaschine, Kessel, Vorwärmer, 1 Handspeisepumpe und 1 desgl. für Riemenbetrieb, 2 Plungerpumpen im Brunnen und 2 Riemenvorgelege sind incl. Rohrleitung sofort zum Abbruch zu verkaufen oder zur Neuanlage einer Fabrik mit Gebäuden, Brunnen und Areal. Hierzu ist auch zu verkaufen ein angrenzendes massives Gebäude von 40 Meter Länge und 6 Meter Breite, das sich durch geringen Umbau zur Anlage eines großen Arbeitersaales für Tapetenfabrik oder dergleichen sehr gut eignet. (Vermittler werden nicht honorirt.) Arthur Lindner, Weißenfels. (ar

Schaufenster,
13 Stück, mit Spiegelscheiben, 98 cm breit, 198 cm hoch, in beweglichem Eisenrahmem, für Cafés und Restaurants passend, sind preiswerth zu verkaufen. Gottfried Curth Nachf. Otto Hesse, Aschersleben. (ad

Echten Bernhardiner
verkauft Nietschmann, Moritzkirche 7.

Federrollwagen,
leichten einspännigen, verkauft billig Spiegelstraße 8.

Fahrrad,
Pneumatik, ca. 3 Monate gefahren, Dunlopp-Reifen für 130 Mk. zu verkaufen Restaurant Royal, Gr. Steinstraße 14. (s

Gesundes Klee- u. Wiesen-
heu, Stroh und Speisekartoffeln verkauft Gr. Steinstraße 69.

Für gut erhalt. Herren-
sachen, Damenkleider in Wolle u. Seide, Betten, Wäsche, Möbel zahlt hohe Preise Frau Hohmann, Dachritzstr. 13.

Grüne Plüschgarnitur
wegen Raummangel zu verkaufen Delitzscher Straße 90.

Pianino,
fast neues, zu verkaufen in Nietleben, Cröllwitzerstraße 30.

Zugkühe,
2 Stück junge hochtragende, stehen zum Verkauf Delitzscherstr. 13, Viehhandlung.

Mast-Hammel,
110 Stück, zweijährig, stehen zu verkaufen bei Franz Becker, Prießnitz bei Camburg a. S. (ar

Auf Welfesholz
bei Hettstedt sind 2 besonders schöne Puterhähne zur Zucht, à 10 Mark bei franco Zusendung, zum Verkauf. (ar

Kaufgesuche.

Billard.
Ein noch gutes kleines ff. Billard wird sof. zu kaufen ges. Offerten unter N. o. 828 an Rud. Mosse, Hier. (s

Ein gebr. Pianino
wird sofort gegen Baar zu kaufen gesucht. Off. unter 109 N. Exped. d. Z.

Wendeltreppe,
ca. 3,50 Meter hoch, zu kaufen gesucht, Offerten mit Preis an G. Täschner, Streiberstraße 35.

Ein gebrauchtes Pianino
wird sofort gegen baar zu kaufen gesucht. Offerten unter 109 N. an die Expedition dieser Zeitung.

Vermischtes.

Pension
für 2—4 Schüler in feingebildeter Lehrerfamilie bei bester körperlicher Pflege und häuslicher Erziehung weist nach die Expedition dieser Zeitung. [7

Pension
eventuell schön möblirtes Zimmer mit Mittagstisch sucht junge Dame in feiner Familie. Offerten unter Ff. 341 an die Expedition dieser Zeitung.

Weinabziehen,
Behandlung der Weine übernimmt Seidel, Weinküfer, Lindenstraße 10.

Anhänger
des Stenographie-Systems Alt-Stolze werden um Aufgabe der Adresse sub St. A. St. hauptpostlagernd höflichst gebeten.

Ein gebildeter Cellospieler,
der geneigt wäre sich an einem Dilettantenquartett zu betheiligen, wird gebeten Nachricht zu geben nach Fritz Reuterstraße 10, 1 Treppe rechts.

Herrschaftswäsche
zum Waschen und Plätten wird angenommen Giebichenstein, Steinstraße 5.

Perfekte Köchin
empfiehlt sich zu Gesellschaften, Festlichkeiten, auch Aushilfe für Tage, Wochen. Offerten erbeten unter 112 Q. durch die Exped. d. Ztg.

Tüchtige Schneiderin
empfiehlt sich in und außer dem Hause Thomasiusstraße 43, II. links.

Anst. fl. Frau
sucht Wäschen, Tag 1 Mk. Fr. Langer, Luckengasse 14, I.

Junge Damen
finden hübsche Zimmer und gute Pension Hackebornstraße 3, 2 Tr. rechts.

Damenmaske,
elegante, seidene, fast neu, billig zu verleihen Königstraße 71, I. links.

Neue Damenmaske
verleiht Albrechtstraße 18, p. I.

Damenmasken,
einige neue flotte, billig zu verleihen Georgstraße 3, III. rechts.

Guten Privatmittagstisch
Martinstraße 7, I. (r

Wer überzieht
Ordensblech gut und sauber? Offerten unter X. 168 an die Expedition dieser Zeitung.

Heirath
wünschen reiche Töchter. Adressen zu richten an Offerten-Journal Charlottenburg 2, Berlin. (a

Affenpinscher zugelaufen
seit Mittwoch. Abzuholen Landwehrstraße 1, parterre. (r

12 Paar Lederriemen
verloren. F. Noah, Gr. Klausstr. 7.

Eine Ledertasche,
Inhalt 7 Mark, von Harz, Georgstraße, Friedrichsplatz verloren gegangen. Der ehrliche Finder wird gebeten, dasselbe gegen Belohnung abzugeben Harz 33, p.

Ehrenerklärung.
Die Beschuldigung gegen den Kellner Hermann Ballin und dessen Ehefrau Ida Ballin wegen Entwendung eines Kopfkissens nehme ich hiermit laut Schiedsamtsverhandlung vom 16. Januar cr. bei dem Zimmermeister Conrad Bauer als unwahr zurück. Frau Martha Melde.

Frau Emma Winkler
zu ihrem 50. Geburtstage ein 9999 mal donnerndes Hoch, daß die ganze Schmeerstraße wackelt und Emma vor Freuden zappelt.

Schatz!
Verlange endl. mündl. Aufklär., komm.

Bekanntmachung.

Uns stehen für alle Curse der hiesigen **Wildhagen'schen Frauen-Industrie-Schule** zur Ausbildung unbemittelter bezw. verwaister Mädchen oder Wittwen, welche ihre Erwerbsfähigkeit zu erweitern wünschen, **fünf Freistellen** zur Verfügung.

Motivirte Gesuche um Verleihung dieser Stellen für die Zeit vom 1. April 1897 bis dahin 1898 sind **bis zum 1. Februar cr.** bei uns einzureichen.

Halle a. S., den 15. Januar 1897.

Der Magistrat.
Staude.

Bekanntmachung.

Wegen nothwendiger Ausbesserungsarbeiten werden die **Kühlräume des städtischen Schlachthofes** vom **Dienstag den 26. ds. Mts. ab** auf mehrere Wochen **geschlossen,** bis die betreffenden Arbeiten beendigt sind. Das in den Räumen untergebrachte Fleisch und die Geräthschaften, einschließlich der beweglichen Fleischhaken, sind spätestens am Mittag des genannten Tages aus ihnen zu entfernen und die Zellenräume unverschlossen zu lassen.

Halle a/S., den 11. Januar 1897.

Das Curatorium des städtischen Schlacht- und Viehhofes.
Der Vorsitzende. Winter, Stadtrath.

Steckbrief.

Gegen den Koppelknecht **Adam Sauer,** zuletzt in Halle a. S., geboren am 18. Juli 1838 zu Falken, Kreis Mühlhausen i. Th., welcher flüchtig ist, ist die Untersuchungshaft wegen Diebstahls im wiederholten Rückfalle verhängt.

Es wird ersucht, denselben zu verhaften und in das nächste Gerichtsgefängniß abzuliefern, sowie zu den Akten J. Ve. 1084/96 Nachricht zu geben.

Halle a/S., den 9. Januar 1897.

Der Königliche Erste Staatsanwalt.

Der unterm 9. Dezember 1891 hinter dem Musiker **Adolf Hotzel** aus Buttstädt erlassene Steckbrief ist erledigt. J. II c 1407/91. (D. 859/91.).

Halle a/S., den 16. Januar 1897.

Der Erste Staatsanwalt.

Um Ermittelung des Aufenthaltsortes des Arbeiters **Karl Katzbach,** zuletzt in Halle a. S., geboren am 16 Juli 1868 zu Warkotsch, Kreis Strehlen, und dessen Ehefrau **Emma** geb. **Schumann,** geboren am 9. Februar 1869 zu Droyßig bei Zeitz, und Nachricht zu den Akten J. Ve. 15/97 wird ersucht.

Halle a/S., den 13. Januar 1897.

Der Erste Staatsanwalt.

Aufgebot.

Die unbekannten Erben des am 12. Mai 1894 verstorbenen, hier wohnhaft gewesenen Restaurateurs **Hermann Emil Eduard** (genannt **Oscar**) **Klauder** werden auf Antrag des Nachlaßpflegers, Rechtsanwalts **Cassel** in Berlin, aufgefordert, spätestens in dem auf

den 20. November 1897, Vormittags 11 Uhr

vor dem unterzeichneten Gerichte, Neue Friedrichstraße 13, Hof Flügel B part., Zimmer Nr. 27, anberaumten Aufgebotstermine sich zu melden, widrigenfalls der Nachlaß dem sich legitimirenden Erben zur freien Disposition verabfolgt werden wird, und der nach erfolgter Präclusion sich etwa erst meldende nähere oder gleich nahe Erbe alle Handlungen und Dispositionen jenes Erben anzuerkennen und zu übernehmen schuldig, von ihm weder Rechnungslegung noch Ersatz der gehobenen Nutzungen zu fordern berechtigt, sondern sich lediglich mit dem, was alsdann noch von der Erbschaft vorhanden sein wird, zu begnügen verbunden sein soll. (ar

Berlin, den 18. Januar 1897.

Königliches Amtsgericht I, Abtheilung 81.

Gasthof-Verkauf.

Ein flotter **Landgasthof** in Nähe einer größeren Stadt mit bedeutendem Bier- und Küchenumsatz ist wegen Uebernahme des elterlichen Geschäfts sofort zu verkaufen und mit 8—9000 Mk. zu übernehmen. Hypotheken mit 4 % fest. Näheres **Otto Stölzner, Weißenfels,** Nicolaistraße 26. (ad

Neubau Kreishaus Sangerhausen.

Verdingung.

Zum **Neubau des Kreishauses** sollen folgende Arbeiten und Lieferungen vergeben werden:

1. Mauersteine und Klinker,
2. Cement,
3. Form- und Verblendsteine,
4. Eiserne Träger,
5. Steinmetzarbeiten.

Zeichnungen, Massenverzeichnisse und Bedingungen liegen im Bureau der Bauleitung zu **Halle a/S., Kl. Ulrichstraße 21,** zur Einsicht aus, wo auch die Angebotsformulare zu entnehmen sind.

Die Angebote sind in verschlossenen und mit entsprechender Aufschrift versehenem Briefumschlag postfrei bis **Mittwoch den 3. Februar cr., Mittags 11 Uhr** an den Kreisausschuß in **Sangerhausen** einzureichen.

Halle a/S., den 20. Januar 1897.

Die Bauleitung. Fr. Fabro.

Brennholz-Versteigerung
in der Oberförsterei Bischofrode.

1. **Am Montag, den 25. d. Mts.,** früh von 10 Uhr ab, im **Fiebrig**'schen Gasthaus zu **Gr.-Osterhausen,** aus dem Schutzbezirk Gr.-Osterhausen, Distr. 18, Rmt. Eichen: 148 Scheit und Knüppel, 180 Reiser, Buchen: 6 Scheit, 39 Reiser, Weichholz: 3 Scheit und Knüppel, 200 Reiser.
2. **Am Dienstag, den 26. d. Mts.,** früh von 10 Uhr ab, im **Bocke**'schen Gasthause hierselbst, aus dem Schutzbezirk Bornstedt, Distr. 93 (bei Schmalzerode) Rmt. Eichen: 90 Scheit u. Knüppel, 102 Reisig, Buchen: 48 Scheit, 228 Reiser, Aspen: 2 Scheit.

Bischofrode, den 19. Januar 1897.

Der Forstmeister.
Brauns.

Holzversteigerung Oberförsterei Pforta.

Freitag den 29. d. Mts. von Mittags **11 Uhr** ab im **Schützenhaus zu Wiehe** aus den Distrikten 64 b Kl. Birken, 65 a und 66 b Rasenplatz, 67 b Wolfsgrube, 75 Fallthor, 79 Spannhügel und aus den Distrikten Rasenplatz, Kesselberg, Schachtberg und Spannhügel der Totalität des Schutzbezirks **Hechendorf:**

Buchen: 345 rm Scheit, 57 rm Knüppel, 83 Hdt. Abraum. Eichen: 100 rm Scheit, 20 rm Knüppel, 24 Hdt. Abraum. Weichholz: 4 rm Scheit. Ferner 15 Hdt. melirte und 10 Hdt. Nadelholz-Stammwellen.

Pforta, den 19. Januar 1897.

Das Forstamt.

Holzversteigerung Oberförsterei Pforta.

Sonnabend den 30. d. Mts., von Vormittags $^1/_2$**9 Uhr** ab bei **Heintze in Memleben** aus den Distrikten 51 Weingarten, 57 c und 60 a Eichberg und aus den Distrikten Weingarten, Kuhthal, Eichberg und Fünfzig-Acker der Totalität des Schutzbezirks **Memleben:**

Buchen: 148 rm Scheit, 21 rm Knüppel, 45 Hdt. Abraum. — Eichen: 247 rm Scheit, 35 rm Knüppel (theilweise 2 m lang), 55 Hdt. Abraum. — Weichholz: 1 rm Scheit, 2 rm Knüppel, 1 Hdt. Abraum, sowie 22 Hdt. melirte Stammwellen.

Pforta, den 19. Januar 1897.

Das Forstamt.

Konkursverfahren.

Ueber den Nachlaß des Korbmachermeisters **Franz Spalt** zu Halle a/S., Gr. Ulrichstraße Nr. 46, wird heute am **20. Januar 1897 Vormittags 11$^3/_4$ Uhr** das Konkursverfahren eröffnet.

Der Verbandsrevisor **Albert Brandt** zu Halle a/S., Weidenplan Nr. 19, wird zum Konkursverwalter ernannt.

Konkursforderungen sind bis zum **6. März 1897** bei dem Gerichte anzumelden.

Es wird zur Beschlußfassung über die Beibehaltung des ernannten oder die Wahl eines anderen Verwalters, sowie über die Bestellung eines Gläubigerausschusses und eintretenden Falls über die in § 120 der Konkursordnung bezeichneten Gegenstände auf

den 19. Februar 1897
Vormittags 11 Uhr

und zur Prüfung der angemeldeten Forderungen auf

den 18. März 1897
Vormittags 10 Uhr

vor dem unterzeichneten Gerichte — an Gerichtsstelle — Kl. Steinstraße Nr. 7, Zimmer Nr. 31, Termin anberaumt.

Allen Personen, welche eine zur Konkursmasse gehörige Sache in Besitz haben oder zur Konkursmasse etwas schuldig sind, wird aufgegeben, nichts an den Gemeinschuldner zu verabfolgen oder zu leisten, auch die Verpflichtung auferlegt, von dem Besitze der Sache und von den Forderungen, für welche sie aus der Sache abgesonderte Befriedigung in Anspruch nehmen, dem Konkursverwalter bis zum **6. März 1897** Anzeige zu machen.

Halle a/S., den 20. Januar 1897.

Königliches Amtsgericht, Abthlg. VII.

Veröffentlicht (r
Halle a/S., den 20. Januar 1897.
Dützner, Secretair,
Gerichtsschreiber des Kgl. Amtsgerichts, Abtheilung VII.

Metall-Verkauf.

Etwa **4912 kg Messing** aus Handwaffen, sollen Dienstag, den 23. Februar 1897 Vorm. **11 Uhr** im diesseitigen Geschäftszimmer in öffentlicher Submission verkauft werden. Verkaufs-Bedingungen beim Filial-Artilleriedepot Torgau. (ad

Artilleriedepot Wittenberg.

Universitäts- und Landesbibliothek Sachsen-Anhalt
urn:nbn:de:gbv:3:1-848334-18970121049/fragment/page=0003

Mit Spannung verfolgt unser Volk die Verhandlungen, die zur Zeit in **Hamburg** zwischen Arbeitgebern und Arbeitnehmern stattfinden. Der Kampf hat sich seit Längerem schon zu der **prinzipiellen Frage zugespitzt, ob derartige Streitigkeiten bis zur Niederwerfung des einen Theils durchgekämpft, oder ob sie durch schiedsrichterliche und einigungsamtliche Thätigkeit beendigt werden sollen;** bei den jetzigen Verhandlungen handelt es sich darum, ob die Arbeiter, bevor über die Einzelheiten der aufgestellten Forderungen auch nur in Berathung getreten wird, die Arbeit wieder aufnehmen sollen. In dieser Lage macht sich die Bewegung geltend, daß die Verhandlung über die Frage, ob verhandelt werden soll, sich solange hinziehe, bis der Arbeiterschaft die Mittel zur Fortsetzung des Kampfes ausgehen und sie dann nicht nur zur Wiederaufnahme der Arbeit, sondern zu einer bedingungslosen Unterwerfung gezwungen ist. **Ein derartiger Sieg des Unterwerfungs-Prinzips würde eine bedauerliche Verschärfung für alle in Zukunft auftauchenden Streitigkeiten zwischen Arbeitgebern und Arbeitnehmern bedeuten.** Der Moment ist gekommen, wo die weiten Kreise unseres Volkes, die am eigentlichen Kampf nicht betheiligt sind, um der Ehre willen, die hier zum Austrag gebracht werden soll, eingreifen müssen. Soll der in Hamburg noch immer während des Kampf zu einem Abschluß gelangen, der den Gesetzen der Gerechtigkeit entspricht, so muß eine thatkräftige Sympathie des Deutschen Volkes denjenigen Theil der Kämpfenden unterstützen, der ohne die Unterstützung kampfunfähig werden würde. **Wir greifen nicht in den Kampf, um den Streikenden zu einem Triumphe zu verhelfen, wir wollen nur erwirken, daß die jetzt stattfindenden Verhandlungen, wie auf der einen, so auch auf der anderen Seite ohne den Druck drohender Noth geführt werden.** Nicht also von irgend einem Parteistandpunkte aus, ganz gewiß nicht in einer Regung der Verbitterung gegen die Arbeitgeber, lediglich in dem Drange nach einem endlichen Inkrafttreten anderer Anschauungen über Recht und Billigkeit **fordern wir Jeden im Volke,** Männer und Frauen, die Hochgestellten und den schlichten Bürger, Reiche und weniger Bemittelte, **auf, durch eine,** ihren Mitteln entsprechende, **energische Gabe an die Streitenden für einen baldigen Frieden im Volke zu wirken.** Jetzt heißt es: entschlossen, rasch und energisch handeln. Die gelammelten Gelder sind, und zwar die ersten Beiträge baldigst, an den Kassenführer **C. Schippmann, Hamburg, Schaarthor 7,** abzuliefern, wohin auch Einzelbeträge gesandt werden können.

Professor **Baumgarten,** Kiel. — **M. von Egidy,** Berlin. — Professor **Herkner,** Karlsruhe.
Dr. **Jastrow,** Charlottenburg. — Professor **Lehmann-Hohenberg,** Kiel. — Dr. **Mülberger,** Crailsheim.
Pfarrer **Naumann,** Frankfurt a/M. — Graf **Reina,** Dresden. — Professor **Tönnies,** Hamburg.

Gasthofs-Verkauf.

Mein schön gelegenes **Gasthofs-Grundstück Gr. Steinstraße 28,** mit gut eingerichteter **Gastwirthschaft** nebst **Stallung für dreißig Pferde,** beabsichtige ich Umstände halber sofort oder später zu verkaufen. Anzahlung nach Uebereinkommen. **Carl Hoyer, Pferdehändler,** (r
Halle a/S., Gr. Steinstr. 28, Gasthof „Alter Schwan."

Grosser Eckladen, beste Geschäftslage, 2 Schaufenster, ist per sofort oder 1. April zu vermiethen. (s
Leopold Meyer, Leipzigerstraße 15.

Haasenstein & Vogler Act.-Ges.
HALLE a/S.
Schmeerstrasse 20 I
Annoncen-Annahme für alle Zeitungen zu Originalpreisen.

Fernsprecher 591. Ununterbrochen von früh 8—8 Abends geöffnet.

Größeres Gartengrundstück in Halle a/S., ungefähr 2000 □Mtr. in guter Lage, nahe der Alten Promenade u. Geiststr., passend für gr. Geschäftsbetrieb, Vereinshaus, Restauration 2c. 2c. (kann auch noch durch Ankauf von 2 alten Häusern erweitert werden), ist zu verk. Off. u. A A 539 an **Haasenstein & Vogler, A.-G.,** Halle a/S. (s

Bad Berka bei Weimar
Eisenbahnstation, ist in einer sehr schön gelegenen **Villa** (neben dem Curhauspark) die ganz neu eingerichtete 1. Etage mit großem, geschützten Balkon und Garten als **Familienwohnung** für 500 Mk pro anno zu verm. Off. u. **Z. 10** an **Haasenstein & Vogler, A.-G.,** Leipzig. (ad

Grundstück mit Garten,
beste Wohnlage, 6% verzinslich, bei 5—6000 Mark Anzahlung zu verkaufen. Gefl. Offerten unter **E. J. 5541** an **Haasenstein & Vogler, A.-G.,** Halle a. S. (s

Speditions- u. Kohlengeschäft
Wegen besserer Ausnutzung meiner Holz- und Futterartikel-Handlung **verkaufe** mein eingeführtes
Speditions- und Kohlengeschäft
auf einem der frequentesten Bahnhöfe der Provinz Sachsen mit stark bevölkerter Umgegend. Spedition, sowie Kohlengeschäft kann erweitert werden und ist ersteres durch regen Sammel-Ladungsverkehr seit ca. 10 Jahren lucrativ. Bequemer Lagerschuppen mit Schienen-Verbindung, Brückenwaage u. Comptoir neugebaut. 4 Pferde, 2 Rollwagen, 4 Lastwagen, 2 Schlitten. Für branchekundige junge Leute unbedingt sichere Existenz. Preis Mk. 16,000. —
Reflektanten wollen sich gefl. an **Haasenstein & Vogler, A.-G.,** Halle, unter **E. Z. 5625** wenden. (ad

10,000 Mark
zur 2. Hypothek, doch so, daß dieselbe gleich einer erststelligen ausläuft, zum 1. April von pünktlichem Zinszahler **gesucht.** Gefl. Off. u. E. S. 5696 an **Haasenstein & Vogler, A.-G.,** Halle a/S. (s

40,000 Mark
auf 1. Hypothek zu leihen **gesucht.** Gefällige Offerten bei **Haasenstein & Vogler, A.-G.,** Halle a. S., u. E. W. 5610 niederzulegen. (s

Kapitalist gesucht zur Erbauung eines **Kurbades** mit Naturbellanstalt von Fachkundigem in einem reizend gelegenen Thür. Waldluftkurort **ohne Concurrenz** in der Nähe. Off. erb. unter A. 108 an **Haasenstein & Vogler, Act.-Ges.,** Leipzig. (ad

In dem durch das **Königliche Amtsgericht zu Zeitz** eröffneten **Konkursverfahren** über das Vermögen der **„Sächsischen Holzwarenfabrik, Rasberg-Zeitz, Gesellschaft mit beschränkter Haftung, vorm. Franz Claus"** soll die **ganze Fabrikanlage,** bestehend aus den **Fabrikgebäuden** nebst **Maschinen und allen sonstigen zugehörigen Betriebsutensilien, den Holzschuppen, Stallungen, Holzplätzen, sowie Wohnhaus freihändig verkauft werden.** Das **Etablissement** ist in dem etwa **2 km von Zeitz entfernten** Dorfe **Rasberg** gelegen. **Rasberg** ist durch die Nähe dieser Stadt, sowie durch seine hübsche Umgegend sehr bevorzugt.
Die Verkaufsbedingungen sind **äußerst günstig.**
Auskunft über alle näheren Verhältnisse ertheilt
Der Konkursverwalter,
Rechtsanwalt Morgen in Zeitz.

50 oder 55,000 Mark 1 Land-Hypothek auf 160 Morgen (Saalkreis) zu 3½% 1/7. oder 1/10 **gesucht.** Offerten unter E. N. 5577 an **Haasenstein & Vogler, A.-G.,** Halle a. S., erbeten. (s

Ein erfahrener
Chocolatier
zur Herstellung von **Cacaopulver, Cacaomasse u. Confitüren** wird für dauernde **Stellung gesucht.** Antritt per 1/4. cr. ev. früher Off. an **Haasenstein & Vogler, A.-G.,** Dresden, unter Chiffre **H. 2604.** (ad

Hausarbeiter
auf künstl. Blätter finden dauernde Beschäftigung bei
Stumpf & Jonack.

Ein evang. Herr, Ende 40er, vermögend u. federgewandt, wünscht in ein kleines Geschäft
einzuheirathen.
Offerten mit Adresse erbeten an **Haasenstein & Vogler, A.-G.,** Halle, unter **F. A. 5652.** (s

Dr. Wilhelm Lenz,
Nahrungsmittel- und Gerichts-Chemiker,
Albrechtsstrasse 13. Halle a. S. Fernsprecher Nr. 995.

Böcklin • Bilder à Blatt Mk. 3. 35+70 cm. **Auch zur Ansicht ins Haus.**
Otto Petermann,
Buchhandlung, Oleariusstr. 11.

Alle Leser deutscher, engl. oder **französischer Werke**
mache hierdurch auf eine große Auswahl von Unterhaltungs-, Belehrungs- sowie Vortragswerken in sauberen Exemplaren, insbesondere aber noch auf das schnelle Vorhandensein von Neu-Erscheinungen in meiner Leihbibliothek (Neueste am Platze) höflichst aufmerksam und bitte dieselbe fleißig zu benutzen. Auch an meinen Journal-Lesezirkel will ich hierdurch ebenfalls erinnern und liefere schon für Mk. 1,50 Journale ¼ Jahr lang frei ins Haus.
Ernst Heinicke,
Obere Schulstraße, u. Café Monopol.

Von heute ab steht eine **große Auswahl**
leichter und schwerer Arbeitspferde
sowie ein **hildschöner Kinder-Pony,** lammfromm, unter günstigen Bedingungen preisw. zu verkaufen.
Otto Seidler, Landsbergerstraße 65,
3 Min. vom Bahnhof. Telephon Nr. 254.

Von **Donnerstag, den 21. d. Mts.,** steht der erste diesjährige Transport prima 4- und 5jähriger

Pinzgauer Arbeits-Pferde

unter bekannter Reellität bei mir zum Verkauf.
Gustav Kersten, Cöthen i/Anh.

Abbruch
Große Ulrichstraße 9
sind preisw. zu verk.: Thüren, Fenster, Bretter, Oefen, Kochmaschine, 60000 Mauersteine, 10000 Dachziegel, 3 Ladenvorbaue, 2000 qm geschnittenes Bauholz, wie neu, Brennholz, Latten u. v. A.
Robert Katsch, Albrechtstr. 23
Magazin selbstgefert. Waschegefäße.
Reparaturen billigst. (s

Delicatess-
Hering, grätenlos, in Tomat, Wein, Bouillon, Pickles 2c. à Dose 60 Pfg. ff. 8 = 1 Col. g. Nachn. (f
E. Dägner, Exp., Swinemünde.

Mürbteig-Kreppeln,
bestes und billigstes Kaffeegebäck,
4 Stück 10 Pfg.,
sowie hochfeine Pfannkuchen
empf. **Otto Hänel,**
Harz 12 und Geiststraße 46. (s

Gutkochende Erbsen,
à Pfd. 10 Pfg., in Ctr. billiger, offerirt
Max Deichmann. (r

Hundefleischkuchen
empfiehlt sehr billig Max Deichmann.

Feiste frische Hasen
verkauft billigst Albert Stoye, Robert Franzstraße 4 und Victoriaplatz 2.
Markt erster Stand an der Treppe.

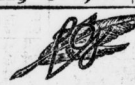
ff. Gänse-Pökelfleisch,
Citronen u. Apfelsinen in großer Auswahl, alle Sorten **frische Seefische** bei (r
Herm. Lincke, Alter Markt.

Wer an **Erkältung Verschleimung etc.** leidet, der gebrauche nur
FAY's ächte Sodener Mineral-Pastillen!
Erhältlich in allen Apoth., Drog- u. Mineralwhdlng.
Preis pro Schachtel 85 Pfg

Jedes Hühnerauge, Hornhaut und Warze wird in kürzester Zeit durch blos-es Ueberpinseln **mit dem rühmlichst bekannten, allein echten Apotheker Radlauer'schen Hühneraugenmittel** (d. i. Salicylcollodium) a. d. Kronenapotheke Berlin **sicher und schmerzlos beseitigt.** Carton 60 Pf. Depot in Halle in den meisten Apoth.

Ferken,
große engl. Rasse, verkauft (ad
Rittergut Queis.

Prima junge Italiener Zuchthühner, beste Legehühner der Welt, offerirt **F. Karbaum,**
Halle a/S., Domplatz 2.
Fernsprecher 544.


Neuer Kursus
Freitag, Abends 8½ Uhr,
im Freyberghräu.
Honorar: 3 Mark.
Stolze'scher Stenographen-Verein.

Die Gründung eines Vereins von Anhängern des Stenographie-Systems
Mittel-Stolze
wird beabsichtigt. Anhänger wollen sich sub Ee. 340 in der Exp. d. Ztg. melden.

Eltern, welche ihre Söhne das **Glaserhandwerk** erlernen lassen wollen und noch keine bestimmte **Lehrstelle** in Aussicht haben, können diesbezgl. Auskunft erlangen beim **Obermeister Richard Renner, Händelstraße.**
Die Glaser-Innung, Halle.

Die
Volksbibliothek
des Vereins für Volkswohl
ist geöffnet **jeden** Wochentag v. 7—8 Uhr Abends **Rathhausstraße 16, part.**
Gedruckte Bücherverzeichnisse sind für 50 Pfg. in der Bibliothek und in der Buchhandlung des Hrn. Dr. Niemeyer, Steinstraße, zu haben.

Wasserröhren-Kessel
von 100 qm Heizfläche und 10 Atm. Ueberdruck, von Walther & Co. in Kalk gebaut, wegen Betriebsvergrößerung zu verkaufen. (r
Weise & Monski.
Maschinenfabrik in Halle a/S.

400 Meter
Grubengleis,
55 bis 60 mm hoch, alt oder neu, kauft Röpert, Stumsdorf. (ad

Volks-Kaffee-Hallen
des Vereins für Volkswohl:
I. am Leipziger Thurme,
II. alte Promenade (Reitbahn),
III. Moritzzwinger,
IV. im „Rothen Thurm"
in der früheren Hauptwache.
Alle vier sind **geöffnet von früh ½6 Uhr an.**
Es wird verabreicht:
Kaffee, Cacao, Milch, Fleischbrühe, Selterwasser, Limonade, zu 5 ₰
in IV. auch **Suppe** zu 10 ₰ (s
Marken zu 5 ₰, welche sich besonders zu Geschenken an Bedürftige eignen, und in den vier Hallen verwendet werden können, sind in den vier Hallen, sowie bei Herrn Kaufmann **Beyer,** Ecke der Leipziger und Königstraße, sowie bei Herrn **Fiade** Zwingerstr. 5, zu haben.

Auswärtige Theater.
Freitag, 22. Januar.
Magdeburg (Stadtth.): Wallensteins Lager. Die Piccolomini.
Leipzig (Neues Th.): Fidelio.
Leipzig (Alles Th.): Renaissance.
Altenburg (Hofth.): Der Trompeter von Säkkingen.
Erfurt (Stadtth.): Der Hüttenbesitzer.
Gotha (Hofth.): Circusleute.

Panorama.
Leipziger Straße 87, 1. Etage.
(Hackerbräu).
Diese Woche:
Hamburg, Friedrichsruh, Helgoland, Norderney.
Vaterländische Prachtserie.

Neue Sing-Akademie.
Freitag den 22. Januar Abends 5 Uhr **Uebung für Damen** im Saale der Volksschule.
Billets für 3. Febr. vom 28. Jan. ab.
Anmeldungen neuer singender und zuhörender Mitglieder bei dem Königl. Musikdir. Herrn **Voretzsch,** Wilhelmstr. 33. **Der Vorstand.**

Stolze'scher Stenographenverein.
Versammlung Freitag Abends 8½ Uhr im **Restaurant Freyberghräu.**
Der Vorstand.

Männer-Turn-Verein.
Die gemeinsamen Turn-Uebungen der Mitglieder und Jugendturner finden Dienstag und Freitag Abend von 8—10 Uhr in der Turnhalle Charlottenstr. 15 statt. Donnerstag Abend von 8—10 Uhr Turnen der Alte-Herren-Riege.
Anmeldungen werden entgegengenommen in der Turnhalle und von den Herren Civil-Ingenieur Schreiber, Hedwigstr. 12, Schneidermstr. Hädicke, A. d. Universität 2, Photograph Gerber, Alter Markt 1 u. Turnlehrer Löffler (Francke'sche Stiftungen). (x

Allg. Hallescher Turnverein
Vereins-Versammlung Sonnabend den 30. Jan. 1897, Abends 8½ Uhr im Vereinslokale (Petzold).
Tages-Ordnung:
1. Geschäftliche Mittheilungen, 2. Bericht des Turnraths, 3. Kassenangelegenheiten, 4. Anträge.
Halle a/S., den 15. Januar 1897.
Der Turnrath.

Morgen Freitag
Schlachte-Fest.
Fr. Saalfeld's Nachf.,
Steinweg 18. (r

Morgen Freitag
Schlachtefest.
Wilh. Nagel,
Unterplan 7.

Morgen Freitag
Schlachtefest.
G. Müller, Steinweg 35.

Morgen Freitag
Schlachtefest.
F. Vetter, Marktstr. 8.

Morgen Freitag
Schlachte-Fest.
Otto Stephan,
Dryanderstraße 26.

Morgen Freitag **ff. hausschl. Wurst und Suppe** bei **G. Hanke,**
Hermannstraße 13.

A. Portius,
Unterplan 10.
Freitag
Schlachte-Fest.

Morgen Freitag
Schlachte-Fest.
A. Krause,
Würmlitzer Straße 9.

Morgen Freitag
Schlachtefest.
Rob. Erbe,
Dorotheenstraße 13. (r

Freitag
großes Schlachtefest.
Eduard Wolf,
Zwingerstraße 11. (s

Morgen Freitag Abend
ff. frische hausschl. Wurst bei **Gust. Friedrich,**
Bärgasse.

Universitäts- und Landesbibliothek Sachsen-Anhalt
urn:nbn:de:gbv:3:1-848334-18970121049/fragment/page=0004

Meteorologische Station zu Halle.

	20. Jan (9 Uhr 12 Min. ab.)	21. Jan. (7 Uhr 12 Min. mrg.)
Barometer Millimeter . . .	757,4	753,4
Thermometer Celsius	—5,6	—6,8
Rel. Feuchtigkeit	82 %.	86 %.
Wind	NO 1	NO 1

Maximum der Temperatur am 20 Jan. — 3,0° C.
Minimum in der Nacht vom 20 Jan. zum 21 Jan. — 7,2° C.
Niederschläge am 21 Jan. 7 Uhr morgens: 0,0 mm.

Privatliche Meldung auf Grund der Wetterkarte und lokaler Beobachtungen:

Freitag, den 22. Januar.

Ein Gebiet niederen Luftdrucks über dem südl. Frankreich könnte das Wetter in Mitteleuropa beeinflussen und etwas höhere Temperatur mit Neigung zu Niederschlägen erzeugen.

Bericht des Berliner Wetterbureaus vom 20. Jan.

(8 Uhr morgens.)

Stationen	Barom. mm	Windrichtung u. Windstärke (Skala 1—12)		Wetter	Temperatur C
Memel	768	OSO	1	bedeckt	—13
Swinemünde	769	O	1	bedeckt	—6
Hamburg	770	NO	2	bedeckt	—5
Borkum	769	O	2	bedeckt	—4
Hannover	768	still		bedeckt	—5
Berlin	769	O	2	bedeckt	—5
Breslau	768	O	2	Schnee	—8
Bamberg	765	O	2	bedeckt	—3
München	763	O	5	bedeckt	—2
Wien	767	N	2	wolkenlos	—7
Prag	768	OSO	2	bedeckt	—4
Triest	761	O	3	wolkenlos	—5
Petersburg					
Haparanda	780	still		wolkenlos	—21
Stockholm	766	WNW	2	Schnee	—6
Kopenhagen	770	N	1	bedeckt	—4
Aberdeen	774	N	2	wolkig	2
Cork	765	ONO	4	bedeckt	4
Paris	762	NO	2	bedeckt	1

Schiffsnachrichten.

Hamburg, 19. Jan. „Ascania“, von Hamburg nach Westindien, 18. in Havre. „Australia“, 17. von St. Thomas via Havre nach Hamburg „Polonia“, von Hamburg nach Westindien, 17. von Havre. „Rhenania“, 18. in Havanna. „Russia“, 18. von Buenos Ayres via Montevideo und Santos nach Genua. „Sicilia“, 16. von New York via Christiania und Copenhagen nach Stettin. „Valdivia“, 18. in St. Thomas.

Standesamtliche Nachrichten.

Standesamt Halle, 20 Januar.

Aufgeboten: Der Postschaffner Gottlieb Koch und Emilie Plato (Halle und Nietleben). Der Bäckermeister Konrad Slarzik und Maria Baatz (Rosenberg i. S.).

Eheschließung: Der Tischler Hermann Pappisch und Franziska Werner (Schkeuditz und Leipzigerstr. 20).

Geboren: Dem Handarbeiter Otto Ferme ein S., Friedrich Richard Paul (Breitenstr. 17). Dem Schneider Erdmann Schulze ein S., Alwin Erich (Dachritzstr. 12). Dem Handarbeiter Gustav Heske eine T., Minna Anna (Zwingerstr. 28). Dem Maler und Lackirer Adolf Walther eine T., Ida Melitta (Blumenthalstr. 25). Dem Schuhmacher Gustav Peuschel ein S., Albert Oskar Werner (Albrechtstr. 20). Dem Pastor a. D. William Haarmann eine T., Anna Elisabeth (Steinweg 27).

Gestorben: Des Schneider Gottfried Kucher T. Hildegard, 6 M. (Meckelstr 6). Des Steiger Emil Teuscher Ehefrau Therese geb. Georges, 37 J. (Klinik). Des Tapezierer Paul Hobusch S. Friedrich, 6 J. (Klinik).

Standesamt Giebichenstein.

Meldungen vom 16. bis 19. Januar 1897.

Geboren: Dem Maler F C. Nogel ein S., Karl Franz (Gr. Brunnenstraße 34). Dem Handarbeiter C. O Hohmann eine T., Marie Emilie (Ziethenstraße 3). Dem Handarbeiter H. W. Trensinger eine T., Frieda Elise (Gr. Breitenstr. 10). Dem Handarbeiter C. W. A. Spazier gen. Engling eine T., Emma Martha Frieda (Hohestr. 6). Dem Glasermeister W. F. Hammelmann eine T., Henriette Luise (Reilstr. 30) Dem Tischler G F H. Gödecke ein S., Wilhelm Ernst (Seydlitzstr. 6). Dem Maurer H F. J Ehrig ein S., Friedrich Julius Paul (Schleifweg 7). Dem Maurer F G. A. Richter eine T., Martha Gertrud (Reilstr. 109). Dem Schriftsetzer C. E. Reichelt eine T., Marie Frieda (Adolfstr. 10). Eine unehel. T. (Gr. Brunnenstr. 31). Ein unehel. S. (Wittekindstraße 22).

Gestorben: Des Handarbeiter A. H. W. Küstenbrück S. Friedrich Franz, 1 J. (Reilstr. 34). Der Eisendreher Ph. Strümper, 24 J. (Wittekindstr. 15). Des Handarbeiter F. H. Harzdorf T. Anna Minna, 1 J. (Reilstr. 27 a). Der Rentner Wilhelm Meyer, 66 J (Wiesenstr. 5). Der Rentner August Rost, 76 J. (Advokatenstraße 18).

Kirchliche Anzeigen.

Synagogen-Gemeinde: Freitag nachm. 4½ Uhr und Sonnabend vormittags 9 Uhr Gottesdienst. Nachm. 3 Uhr Jugend-Gottesdienst.

Es sterben mehr Menschen

an Ueberfluß wie an Entbehrung, das steht fest. Dem Körper wird mehr zugemuthet als er vertragen kann und besonders die heute so überaus zahlreichen Störungen im Verdauungs- und Ernährungsleben werden hierdurch hervorgerufen. Sorge daher ein Jeder für eine geregelte Verdauung und nehme, wenn die tägliche Leibesöffnung zu wünschen übrig läßt, ein langjährig erprobtes Mittel wie Apotheker Richard Brandt's Schweizerpillen. Erhältlich nur in Schachteln zu Mk. 1.— in den Apotheken.

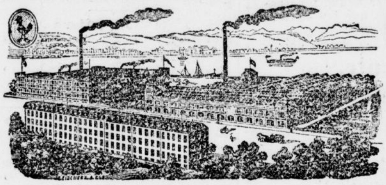
Die Bestandtheile der ächten Apotheker Richard Brandt'schen Schweizerpillen sind Extracte von: Silge 1,5 Gr., Moschusgarbe, Aloe, Absynth je 1 Gr., Bitterklee, Gentian je 0,5 Gr., dazu Gentian- und Bitterkleepulver in gleichen Theilen und im Quantum, um daraus 50 Pillen im Gewicht von 0,12 herzustellen.

„Kathreiner's Malzkaffee nimmt unter der ziemlich bedeutenden Zahl der mir bekannten Kaffee-Surrogate weitaus die erste Stelle ein.“

Aus einem Gutachten von Dr. Rob. Henriques, chem. Laboratorium für Handel u. Industrie. Berlin

Geschäftliche Mittheilung.

Das **Haarfärbemittel „Aureol“** ist von dem bekannten Dermatologen Dr. Paul Richter in der Sitzung des Berliner Dermatologischen Vereins vom 3. Novbr. d. J. als ein **unschädliches** und dem **Zweck entsprechendes** Präparat empfohlen worden. Den Alleinvertrieb dieses jetzt vielgefragten Artikels hat die bekannte Parfümerie von **J. F. Schwarzlose Söhne, Berlin,** Markgrafenstr. 29. übernommen und ist Aureol in jedem besseren Parfümerie- und Coiffeur-Geschäft Deutschlands zu beziehen. Der Verkaufspreis ist **M. 1.—** und **M. 3.—.** (ar



Seiden-Fabriken G. Henneberg (k. u. k. Hofl.) Zürich.

Seide! auch meter- und robenweise an Private direkt! porto- und steuerfrei ins Haus!

Schwarze, weisse u. farbige „Henneberg-Seide“ von 60 Pfg bis Mk. 1865. per Meter — glatt, gestreift, karrirt, gemustert, Damaste etc. (ca. 240 versch. Qual. und 2000 versch. Farben, Dessins etc.)

Braut-Seide	von 95 Pfge. —18.65	Seiden-Ballstoffe	von 60 Pfg.—18.65
Seiden-Ripse	„ Mk. 1.85—13.45	Seiden-Surahs	„ Mk. 1.35— 7.10
Seiden-Damaste	„ „ 1.35—18.65	Seiden-Taffete	„ „ 1.45— 9.30
Seiden-Bastkleider p. Robe à	„ „ 13.80—68.50	Seiden-Grenadines	„ „ 1.35—11.65
Seiden-Foulards	„ 95 Pfge. — 5.85	Seiden-Bengalines	„ „ 1.95— 9.80
Seiden-Masken-Atlas	„ 60 „ — 3.15	Seiden-Faille française	„ „ 2.45— 9.85
Seiden-Merveilleux	„ 75 „ — 9.65	Seiden-Crêpe de Chine	„ „ 2.35—10.90

Durchschnittl. Lager: ca. zwei Millionen mètres.

Seiden-Armures, Monopols, Cristalliques, Moire antique, Duchesse, Princesse, Moscovite, Marcellines, Louisine, Grisaille, Comtesse, Rhadames, Luxor, seidene Steppdecken- und Fahnenstoffe 2c. 2c. porto- und steuerfrei ins Haus. — Muster und Katalog umgehend. — Doppeltes Briefporto nach der Schweiz. (ad

Seiden-Fabriken G. Henneberg, Zürich (K.&K. Hoflieferant).

Abgang der Eisenbahnzüge.

Thüringen. 3.4 V. — 5.45 V. **P** — 8.1 V. S. 1-3. **B** — 9.59 V. D. 1-2. **Bd** — 10.28 V. **P** — 10.48 V. S. 1-3. **B** — 11.27 V. S. 1-3. **Bd** — 1.10 N. **B** — 2.22 N. **P** — 4.00 N. S 1-3 — 5.39 N. **B** — 7.20 N. [bis Merseburg]. — 7.41. S. 1-3. **P** — 9.46 Ab. [fährt bis Kösen]. — 11.7 Ab. **P** [fährt bis Erfurt]. — 11.57 Ab. D. 1-2. **Bd.**

Berlin. 3.58 V. S. 1-3. **B** — 4.27 V. D. 1-2. **Bd** — 7.00 V. **P** — 9.12 V. S. 1-3. **B** — 11.12 V. **B** — 2.00 N. **P** — 2.43 N. D. 1-2. **Bd** — 5.38 N. S. 1-3. **Bd** — 5 46 N. **P** — 8.24 Ab. S. 1-3. — 8.47 Ab. **P** [in Bitterfeld umsteigen, von dort Schnellzug 1-3]. — 9.47 Ab. D. 1-2. **Bd** — 12.28 Ab. **P.**

Leipzig. 2.57 V. **P** — 4.33 V. — 5.51 V. — 7.32 V. **Bd** — 7.47 V. S. 1-3. **Bd** — 9.18 V. **B** — 10.22 V. **P** — 10.44 V. S. 1 3. **Bd** — 11.52 V. — 1.43 N. **P** — 4.00 N. **P** — 5.17 N. S. 1-3. **Bd** — 5.35 N. S. 1-3. — 6.30 N. — 7.13 Ab. **P** — 8.42 Ab. — 9.21 Ab. **P** — 11.5 Ab. S. 1-3. **Bd** — 12.6 Ab.

Magdeburg. 4.55 V. **P** — 7.17 V. **P** — 10.5 V. **P** — 11.18 V. S. 1-3. **Bd** — 1.32 N. **P** — 3.25 N. **P** — 5.53 N. **P** — 7.14 Ab. S. 1-3. **Bd** — 8.45 Ab. **P** — 10.48 Ab. S. 1-3. **Bd** — 12.22 Ab. **P** [fährt bis Köthen].

Eisleben-Nordhausen-Kassel. 5.30 V. **P** — 6.50 V. [fährt bis Sangerhausen]. — 9.14 V. **P** — 11 V. S. 1-3. **Bd** — 12 Mitt. [fährt bis Eisleben]. — 2.20 N. **P** — 3.57 N. D. 1-2. — 6.2 N. **P** — 10.40 Ab. S. 1-3. **B** — 11.10 Ab. **B.**

Aschersleben-Hildesheim-Löhne. 4.53 V. **B** — 7.57 V. **P** — 11.42 V. **P** — 1.31 N. S. 1-3 **B** — 3.17 N. **P** — 6.18 N. **B** — 10.30 Ab. **P** [bis Halberstadt].

Sorau-Guben. 7.30 V. S. 1-3. [in Görlitz 11.45 V., in Breslau 2.2 N., in Wien 9.32 N.]. — 7.40 V. **P** — 11.34 V. **B** — 2.55 N. S. 1-3. **P** [in Görlitz 8.12 N., in Breslau 9.47 N., in Wien 6.40 V.]. — 6.23 N. **B** — 11.10 Ab. **P** [fährt bis Torgau].

Hettstedt. 8.50 V. — 2.20 N. — 7.30 N.

Ankunft der Eisenbahnzüge.

Thüringen. 3.54 V. S. 1-3. **B** [von München über Zeitz]. — 4.22 V. D. 1-2. **Bd** — 5.38 V. [kommt von Merseburg]. — 6.42 V. **P** [kommt von Erfurt]. — 9.8 V. S. 1-3. **B** — 10.23 V **B** — 1.15 N. **P** — 2.11 N. — 2.32 N. S. 1-3 — 5.11 N. **P** — 5.26 N. S. 1-3. **Bd** — 8.19 Ab. S. 1-3. **B** [von München u. Stuttgart]. — 8.36 Ab. **P** — 9.43 Ab. D. 1-2. **Bd** — 12.16 Ab. **P.**

Berlin. 2.59 V. **B** — 4.45 V. **P** — 7.38 V. **B** [kommt von Bitterfeld]. — 9.55 V. D. 1-2. **Bd** — 10.16 V. **P** — 10.44 V. S. 1-3. — 11.23 V. S. 1-3. **Bd** — 2.7 N. **B** — 3.53 N. D. 1-2. **Bd** — 5.26 N. **P** — 7.32 Ab. S. 1-3. **P** — 9.4 Ab. **B** — 11.3 Ab. **P** — 11.53 Ab. D. 1-2. **Bd.**

Leipzig. 4.47 V. **P** — 6.39 V. **P** — 7.8 V. **P** — 7.49 V. — 9.46 V. **P** — 10.35 V. — 11.15 V. S. 1-3. **Bd** — 1.17 N. **P** — 1.27 N. S. 1-3. **B** — 3.5 N. **P** — 4.28 N. — 5.29 N. **P** — 7.9 N. S. 1-3. **Bd** — 7.48 Ab. — 8.35 Ab. **P** — 9.31 Ab. **B** — 10.20 Ab. S. 1-3. **Bd** — 10.44 Ab. S. 1-3. **Bd** — 12.11 Ab. **P.**

Magdeburg. 2.44 V. **P** — 7.30 V. — 7.45 V. S. 1-3. **Bd** — 10.5 V. **P** — 10.39 V. S. 1-3. **Bd** — 1.29 N. **P** — 3.43 N. **P** — 5.13 N. S. 1-3. **Bd** — 7 Ab. **P** — 9.12 Ab. **P** — 10.59 Ab. S. 1-3. **Bd.**

Nordhausen-Kassel-Eisleben. 6.45 V. **P** — 7.20 V. S. 1-3. **B** — 9.54 V. **B** — 1.22 N. **P** — 2.39 N. D. 1-2. — 4.16 N. — 5.23 N. **P** — 7.32 Ab. — 8.4 Ab. S. 1-3. — 10.20 Ab. **P.**

Löhne-Hildesheim-Aschersleben. 6.45 V. [kommt von Cönnern und verkehrt nur Werktags]. — 7.19 V. **P** [von Halberstadt]. — 10.12 V. **B** — 12.41 N. **P** — 5.7 N. **P** — 5.32 N. S. 1-3. **B** — 9.8 Ab. **P** — 11.58 Ab. **B.**

Sorau-Guben. 7.26 V. **P** [kommt von Torgau]. — 10.20 V. **P** — 1.2 N. S. 1-3. **B** [Anschluß von Breslau, Wien]. — 3.28 N. **B** [kommt von Falkenberg]. — 7.33 Ab. **P** — 10.6 Ab. **B** — 10.20 Ab. S. 1-3. [Anschluß von Breslau, Wien].

Hettstedt. 7.40 V. — 1.40 N. — 6.50 N.

Fremdenliste. Angekommene Fremde vom 20. bis 21. Januar.

Stadt Hamburg. Frhr. von Berlepsch a. Witzenhausen. Landgerichtsrath Mehl u. Maßen a. Metz. Rittergutsbesitzer Handt mit Sohn u. Tochter a. Oberfarnstedt. Frau Rittergutsbesitzer Finger mit Sohn u. Tochter a. Mößlitz. Landwirth Felix Markwald a. Erdeborn. Rittergutsbesitzer Hauptmann Fuß u. Frau a. Blösien. Landwirth Lüdecke a. Polleben. Opern-Sängerin Fanny Moran Olden u. Frl. Hirka Ippen a. Oldenburg. Buchhändler Dr. J. Weber mit Frau u. Tochter a. Leipzig. Berg-Assessor Eichhorst mit Frau a. Eisleben. Prem.-Lieut. Scheffer a. Halberstadt. Rentier W. Drude a. Neuwedel. Frau J. Hiltermann a. Osnabrück. Amtsrath Dr. W. Rimpau a. Schlanstedt. Frau Rittergutsbes. Lüttich mit Tochter a. Esperstedt. Ober-Ingenieur Wagner a. Berlin. Ingenieur Paul Schilling a. Suhl. Prokurist Schotte a. Zörbig. Direktor Jacobsen a. Christiania. Chemiker Ewald Schmidt a. Magdeburg. Friedemann a. Köslin. Fabrikant Meisch a. Hohenstein. Mühlenbesitzer H. Bauer mit Frau a. Delitzsch. Fabrikant Pauling a. Leipzig. Candidat Pabst a. Hannover. v. Boske a. Klemzow. Mühlenbauer M. Drosihen a. Erfurt. Apotheker L. Pugler a. Neiße. Direktor Haker a. Mittweida. Kaufleute: J. Katzriel, Alfred Gattel, Willy Walter, C. Bertram, Robert Nosske, H. Frömeke, S. Raphael, Paul Stave, Böttcher, Hugo Meyer, Rob. Salowo, Itzigsohn, J. Auerbach, Ledermann, C. Teppich, Pincsohn, G. Loewenthal, Emil Schmekel, Gustav Stocher, Leo Cohn u. Labanter a. Berlin, Kaufleute: F. Freiberg mit Frau a. Mannheim, Ludwig Weil a. Frankfurt, D. Gebhardt a. Mainz, Otto Mensel a. Neu-Ruppin, Ch. Buckh a. Stuttgart, M. Bial a. Offenbach, Robert Schenk a. Altona, Alex Gans a. Bielefeld, Franz Schorn a. Cöln a. Rh., Curt Höhl a. Nürnberg, Georg Giesel a. Apolda, Carl Rasch a. Rudolstadt, B. Huhle a. Hamburg, Alfred Kaßner a. Chemnitz, Fr. Sievers a. Herfurt, Herm. Buhr, Ed. Großbendtner, Herm. Meyer, H. Schnauder a. Plauen i. V., M. Damann a. Crefeld, C. Pursürst a. Dresden, P. Thiel a. Altona.

Hotel Continental. Ober-Bürgermeister Witting, Stadtbaurath Grüder, Baumeister A. Moritz, Rechtsanwalt Dr. Placzek, Stadtrath Dr. Gerhardt, Architect Kindler aus Posen. Brauereibesitzer H. Schäfer m. Gemahlin aus Mühlhausen. Sägewerkbesitzer W. Hahndorf a. Weida i. Th. Ingenieur G. Illing a. Frankfurt a. M. Private Rontemann m. Gemahlin a. Braunschweig. Fabrikbesitzer C. Otto m. Gemahlin a. Arnheim (Holl.) Private Frau Branneberg a. München. Architekt H. Bahn a. Magdeburg. verw. Eisenbahn-Secretär Frau Kanneberg aus Sietsch. Kaufleute: L. Rügheimer a. Meiningen, Bockmann a. Worms, H. Kapsch, W. Saumel, C. Schweler, Krause, S. Siegel u. L. Rosenthal a. Berlin. P. Weihmar a. Mühlhausen, R. Geyer a. Aachen, Schauberger aus Oetschau, F. Sabel a. Hildesheim, O. Schumann, a. Leipzig, Ballin a. Ellrich, A. Löwenberg a. Wien, E. Plaut a. Göttingen, J. Boelly a. M.-Gladbach, H. Braun a. Coblenz, M. Enger a. Crefeld. H. Scheulen a. Rheydt, J. Neuberge a. Erfurt, R. Balzer a. Nürnberg, Carl Knoche a. Hanau. F. Flügel a. Hannover.

Grand-Hotel Bode. Landwirth Baron Hans von Schneider aus Berlin. Rittergutsbesitzer Hellmuth Borcke mit Gemahlin aus Königsberg. Regierungs-Baumeister Gerard aus Berlin, Fabrikbesitzee Rossner mit Gemahlin aus Frankfurt a M. Kapitän-Lieutenant a. D. Weyer a. Coblenz. Privatdocent Dr. Paul Degener a. Braunschweig. Landwirth Lieutenant d. R. Büttner a. Goseck bei Weißenfels. Fabrikdirektor C. Haase a. Zeitz. Verlagsbuchhändler Carl Engelhorn a. Stuttgart, Privatier Schaede a. Dresden. Landwirth Heinrich Andreae aus Frankfurt a. M. Direktor E. Büscher a. Rottweil. Dr. Barizynski a. Magdeburg. Redakteur W. Hoppstädter a. Groß-Lichtersfelde. Fabrikant Franz Sachs a. Springe. stud. cand. med. Richter a. Berlin. Ingenieur Franz Seubs a. Dresden. Kaufleute: Mr. Ch. Rutky mit Gemahlin a. New-York, Punschel a. Schweiz, Quadry aus Grevenbroich, Th. Prollius a. Osterode, H. Waßmund a. Geisenheim, Max Grünebaum a. Mainz, Rudolf Crüger a. Hamburg, Hugo Leidert, A. Domnauer u. W. Elkan a. Berlin, Hermann Süß a. Mainz, Lnewenthal a. Wiesbaden, Rob. Richter a. Dresden, Koch a. Magdeburg.

Die **Lieferung** von rund 206,000 Stück Ziegelsteinen für die Hochbauten auf der Haltestelle Sandersdorf und von rund 97,000 Stück Ziegelsteinen für die Hochbauten auf der Haltestelle Tannepöls soll getrennt für die einzelnen Haltestellen oder auch im Ganzen vergeben werden. Die Bedingungen, welche im Baubüreau zur Einsichtnahme ausliegen, können auch gegen postfreie, nicht bestellgeldfreie Einsendung von 35 Pfg., in Baar, bezogen werden. Verdingungstermin am 30. Januar 1897 Vormittags 10 Uhr im Baubüreau hier Steinstr. 6.

Zuschlagsfrist 14 Tage.

Bitterfeld, den 20. Januar 1897.

Vorstand der Bauabtheilung.

Holz-Verkauf

im Herzoglich. Forstrevier Selke. Donnerstag, den 28. Jan. cr., von früh 10 Uhr ab, kommen im Gasthause Burg Anhalt im Selkethale folgende Hölzer bei 25% Anzahlung zum meistbietenden Verkauf.

I. Forstort Jägerhof.

8 Stück Fichten bis 18 m Länge bis 21 cm Durchm.
164 Stück Fichten Lattbäume I., 129 dergl. Lattbäume II.
200 Stück dergl. Stangen I., II. 101 Stück dergl. Stangen III., IV.
rm Fichten: 12 Knüppel, 2 Reisknüppel; Buchen: 11 Reisknüppel.

II. Forstort Kohlwege.

4 Stück Fichten bis 11 m Länge bis 22 cm Durchm.
35 Stück Fichten Lattbäume I., II., 74 Stück dergl. Stangen I., II.
200 Stück dergl. Stangen VI., VII. (Bohnenstangen).
rm Fichten: 14 Knüppel, 49 Reisknüppel. Buchen: 32 „ 56 „ Ellern: 4 „ 2 „

III. Forstort Panzerberg.

rm Eichen: 5 Anbruch, 67 Knüppel, 57 Reisknüppel, Buchen: 13 Knorrholz, 41 Knüppel, 34 Reisknüppel, Birken: 2 Knüppel.

IV. Forstort Strenzelberg.

rm Buchen: 82 Knüppel, 62 Reisknüppel.

V. Forstort Kahlberg.

60 Stück Fichten Stangen II., III. 17 Hdt. dergl. Stangen IV., V.
50 Hdt. dergl. Stangen VI., VII. (Bohnenstangen).
16 rm Fichten Reisknüppel.

Scheerenstieg, den 18. Jan. 1897.

Der Oberförster
C. Keil.

Billardbezüge liefert sauber und billigst, wenn gewünscht, auch sofort. **Elfenbeinbälle, Imitirte Bälle** (bestes Fabrikat), echt **Pariser Queueleder, Kreide, Zählapparate** stets am Lager.
A. Timpel, Gr. Wallstraße 5.

Steuer-Erklärungen u. **Vermögens-Anzeigen** werden unter strengster Diskretion sachgemäß angefertigt. Wo? sagt die Exped. d. Ztg. (3

Roggenbrot,
groß und wohlschmeckend, empfiehlt Bäckerei von **B. Wege, Leipziger Str. 48.**

Kleinschmieden 6, Fernspr. 1013.
Engel-Apotheke
empfiehlt (d
Insectenpulver, Naphthalin, Camphor-Tabletten, Insectenfänger.

Trauerhüte, Schleier und Flore
empfehlen in größter Auswahl zu bekannten billigen Preisen
Schneider & Haase
Parterre u. I. Etage, Marktplatz 23. (r

Familien-Nachrichten.

Nach Gottes unerforschlichem Rathschluß wurde uns heute Vormittag 10½ Uhr mein inniggeliebter Mann, mein guter Vater, der Feuer-Societäts-Inspector

Friedrich Kauffeldt

nach längerem Leiden durch den Tod entrissen, was schmerzerfüllt anzeigen

Halle a/S., Merseburgerstr. 4, II, den 20. Januar 1897.

Ida Kauffeldt geb. **Geigenmüller.**
Lucie Kauffeldt, als Tochter.

Die Beerdigung findet Sonnabend Nachmittag 3 Uhr von der Kapelle des Südfriedhofs aus statt.

Heute Nachmittag 1½ Uhr verschied nach kurzem Leiden mein inniggeliebter Mann, unser guter Vater, Bruder, Onkel, Schwager, Schwiegervater und Großvater, der

Mühlenbesitzer
Wilhelm Gräf
in Allstedt

im 67. Lebensjahre, was tiefbetrübt hiermit anzeigen

Die trauernden Hinterbliebenen.

Allstedt, den 20. Januar 1897.

Die Beerdigung findet Sonnabend Nachmittag 3 Uhr statt. (ar

Universitäts- und Landesbibliothek Sachsen-Anhalt
urn:nbn:de:gbv:3:1-848334-18970121049/fragment/page=0005

Höhere Mädchenschule der Franckeschen Stiftungen.

Anmeldungen zum Ostertermine 1897 nimmt der Unterzeichnete an Wochentagen zwischen 11 und 12 Uhr Mittags entgegen. Es wird gebeten, bei der Anmeldung den Tauf- und den Impfschein vorzulegen. (s
Dr. Gaudig, Direktor.

Tanz-Unterricht.

Unser zweiter Cursus beginnt Ende Januar im Saale des Hôtel zum Kronprinz und wird bis 1. April beendet sein. Gefl. Anmeldungen erbitten wir in unserer Wohnung Blumenthalstr. 5 oder Bernburger Str. 9.

E. & F. Rocco, Universitäts-Tanzlehrer.

Canarien-Ausstellung

am **24. und 25. Januar d. J.** im **Central-Hotel, Thalamtstraße 6.** Zu zahlreichem Besuche ladet ergebenst ein
Der Vorstand des Vereins „Canaria." (s

Hallescher Kolonialverein.

Sitzung am **Freitag den 22. d. M., Abends 8 Uhr** im großen Saale des Hotels „zum Kronprinzen."
Vortrag des Herrn **Rudolf Fitzner** (als Gast): **„Ueber die Entwicklung der Produktionsfähigkeit der Deutschen Schutzgebiete"** (unter Vorlage der Produktensammlung der Deutschen Kolonialgesellschaft).
Gäste willkommen. **Kirchhoff.**

Kaufm. Turnverein Halle a. S.

(gegr. 1875).
Heute **Donnerstag den 21. Januar Abends von 8½ Uhr ab**
Eis-Laufen (Ziegelwiese).
Der Turnwart.

Kaufmännischer Verein.

Freitag den 22. Januar, Abends 8¼ Uhr **Vortrag des Handelskammersekretärs Herrn Dr. Wermert** über:
„Das Börsengesetz und seine Wirkungen."
Eintrittskarten für Gäste sind bei dem Unterzeichneten zu haben.
Der Vorstand des Kaufm. Vereins.
J. A.: **Wilhelm Boehr.**

Annoncen-Annahme für alle Zeitungen — RUDOLF MOSSE — Halle a. S. Brüderstr. Telephon No. 151

Fernsprecher 151. Ununterbrochen von 8—8 geöffnet.

Grössere Fabrikräume

mit Dampfanlage werden zu **miethen gesucht.** Offerten unter P. i. 683 befördert **Rudolf Mosse,** Brüderstraße 4. (s

Tüchtige Außenbeamte

von einer leistungsfähigen **Hagel-Versicherungs-Gesellschaft** gegen hohe Bezüge 2c. **gesucht.** Gefl. Offerten unter Chiffre R. n. 834 an **Rud. Mosse,** Halle a/S. erbeten. (s

Wohnhaus

in nächster Nähe des Marktes erbtheilungshalber preiswerth zu **verkaufen.** Offerten sub S. C. 57 an **Rudolf Mosse,** Magdeburg. (ad

Rohprodukten-, Kohlen- und Holzgeschäft,
altrenommirt, wegen Todesfall des Besitzers sofort billig verkäuflich. Erforderl. ca. 8000 ℳ Off. sub R. W. 53 durch **Rud. Mosse,** Magdeburg. (ad

Colonial- u. Materialgeschäft,
altrenommirt, wegen Todesfall sof. ganz billig verkauf. Off. u. R. Z. 54 an **Rud. Mosse,** Magdeburg. (ad

Gärtnerei,

dicht bei Halle a. S. gelegen, sogleich zu **verkaufen** oder zu **verpachten.** Anfragen erbeten unter J. w. 846 an **R. Mosse,** Halle a/S.

Kauf-Gesuch.

In der Umgegend v. Halle a/S. mögl. Nähe der Stadt ein **Grundstück mit Wohnhaus,** Stallung und ca. 1 Morgen Garten zu kaufen **gesucht.** Off. mit Preisangabe und Kaufbedingungen unter S. D. 58 an **Rudolf Mosse,** Magdeburg. (ad

18—20,000 Mk.

hinter 70,000 Mark zu 3¾% Bankgeld auf ein hies. **Grundstück** in bester Lage von pünktlichem Zinszahler **gesucht.** Das Grundstück verzinst sich mit reichlich 6000 Mark. Off. u. K. c. 827 bef. **Rudolf Mosse,** Halle. (s

20—25,000 Mk.

auf erste gute Hypothek per 1. April ausz. Off. v. Selbstreflectanten erbeten an **Rudolf Mosse, Halle,** unter H. b. 822. (s

Ein strebsamer Handwerker, welcher flottes Geschäft besitzt, sucht **1. Hypothek** auf sein Grundstück in g. Lage, Feuerkasse **67,000 Mark,** Miethsertrag 4345 Mk. Off. unter M. b 766 an **R. Mosse,** Halle a/S.

Einen Lehrling

sucht unter günstigen Bedingungen **Ed. Richter,** Kunst- u. Handelsgärtner, **Merseburg,** Rosenthal 17.

Hypotheken-Stube

des **Haus- und Grundbesitzer-Vereins Halle.**
Preiswerthe Grundstücke jeder Größe in verschiedenen Lagen der Stadt können kostenfrei an **Selbstkäufer** nachweisen.
Darlehngebern können Gesuche Stellen (innerhalb der Feuerkasse und guten Lage der Stadt) im Betrage von 10,500 und 12,000 Mk. unterbreiten im **Bureau Karlstr. 3 Nachmittags 2—4 Uhr.** (s

Auf alleinige Hypothek werden von pünktlichen Zinszahlern bis 1/4 **12—15,000 Mk. gesucht.** Off. unter H. r. 850 bef. **Rudolf Mosse,** Halle. (s

40,000 Mark zur 1. Stelle per jetzt auf ein rentables industrielles Grundstück **gesucht.** Werth 110,000 Mk. Off. unter M c. 124 an **R. Mosse,** Cöthen i/Sl., erbeten.

Eine südspanische **Weinfirma** sucht geeignete **Vertreter** für
!! Privatkundschaft!!
Offerten sub J. E. 5333 an **Rud. Mosse,** Berlin SW. (ad

Wir suchen einen
Vertreter,
der gut fundirt und bei gewährtem größeren Credit in der Lage ist, unsere Cognac-Artikel in einem größeren Bezirk für eigene Rechnung zu vertreiben. Bei den Colonialwaaren-Händlern gut eingeführte Herren erhalten den Vorzug. Offerten sub J. F. 878 an **R. Mosse,** Frankfurt a/M. (ad

Eltern, welche ihren Söhnen das Glaserhandwerk erlernen lassen wollen und noch keine bestimmte **Lehrstelle** in Aussicht haben, können diesbezügliche Auskunft erlangen beim **Obermeister Rich. Renner, Händelstraße.** (s
Die Glaser-Innung, Halle.

Ein gebrauchter, zweithüriger
Geldschrank
zu **kaufen gesucht.** Off. mit Preis u. K. i. 853 bef. **Rud. Mosse,** Halle.

Leipziger Gewandhaus-Quartett

der Herren
Prill, Rother, Unkenstein und **Hille**
Montag den 25. Januar Abends 7 Uhr
im Saale der „Vereinigten Berggesellschaft"
III. Kammermusik-Abend
unter Mitwirkung der Herren **Rudolf Zwintscher** (Piano) und **Oswald Schwabe** (Contrabass) aus Leipzig.
Programm: Streichquartette von Beethoven (Cmoll, op. 18 Nr. 4) und v. Cherubini (Esdur Nr. 1), **Forellen-Quintett** (op. 163) von **Schubert.**
(Concertflügel aus der hiesigen **Blüthner**'schen Filiale.)
Eintrittskarten à Mk. 2,50 u. 1,50 (für Studirende 1 Mk.) in der **Musikalienhandlung** von **Heinrich Hothan,** Gr. Steinstrasse 14.

Hôtel Kronprinz.

Freitag den 22. Januar Abends 8 Uhr
Dr. Hotopf's Recitation
aus „Faust", Dr. Köberle's „Heinrich IV." und Shakespeares „Julius Cäsar".
Billets, reservirter Platz 1,50 Mk. (3 Stück 3 Mk.) sind in **Otto Hendel's** Buchhandlung (Markt 24) und an der Kasse zu haben.

Dramatischer Verein, Halle a/S.

Unser diesjähriger
Maskenball
findet **Freitag den 5. Februar 1897 Abends 8 Uhr 14 Min.** in den festlich dekorirten Räumen des
Neuen Theaters
statt. **Eintrittskarten** können vom 25. d. Mts. ab bei unsern Mitgliedern, insbes. von den Herren Herm. Berger, Barfüßerstr. 12, Franz Haeßler, Wuchererstr. 34 und Herm. Petsch, Poststraße 6, entnommen werden. (r

IX. Volksunterhaltungsabend

Sonntag den 24. Januar Abends 8 Uhr
in den **„Kaisersälen"**
veranstaltet vom **Volksbildungsverein** unter gefälliger Mitwirkung des **„Handwerker-Bildungs-Vereins"** (Dir. Lehrer Willno) und des **„Trios der Männerliedertafel"** (Flöte, Klavier und Harmonium).
Programm: **Vortrag** des Herrn **Dr. Groth** aus **Berlin** über
„Japan, Land und Leute."
— Chor- und Sologesänge. — Trios. — Allgemeine Lieder. —
Lebendes Bild.
Die Programme sind im Vorverkauf zu haben bei den Herren **Steinbrecher & Jasper,** Markt 1 u. Schorrnstraße 1, **Findeisen,** Leipziger Str. 11, **Kunze,** Kaiserstraße und **Neumann,** Bernburger Str. 9. Preis 15 Pfg., an der Kasse 25 Pfg. Die Mitglieder des V.-B.-V. erhalten ihre Programme nur bei Herrn **Findeisen,** Leipziger Str. 11.

Theater-Verein Deutsche Bühne.

Freitag den 5. Februar 1897 — Anfang 8 Uhr
Costüm-Fest
verbunden mit **humoristischen Vorträgen und Ueberraschungen** in den Räumen der **„Kaisersäle."** — Es ladet freundlichst ein **Der Vorstand.**
Einlaß- und Costüm-Karten sind zu haben bei den Mitgl. Herren **Albert Maier,** Königstr. 82, III., Hotelbesitzer **Weihe,** „Deutscher Hof", Franckestr. 8, in den Cigarrengeschäften der Herren **P. Konzack,** Alter Markt 30, **Carl Hahn,** Große Steinstraße 9, **Otto Wiegmann,** Leipziger Str. 69 und beim Boten.

Hôtel & Restaurant
„Zur Tulpe."
Mittagstisch . . . 1,25 Mark,
Im Abonnement . . . 1,00 „
Hochachtend **Paul Höndorf.**

Restaurant zu den 2 Thürmen,

Geiststraße 23.
Donnerstag Abend **Sauerbraten u. Thür. Klöse.** Freitag **Kartoffelpuffer.** Sonnabend **Schlachtefest.**
ff. Bauer'sches Pilsener, ff. Nonnenbräu 4/10 15 ₰
Ergebenst **C. Schoke.** (r

Vereinigte Hotelbetriebe

Besitzer: **H. Mätzschker.**
Leipzig: „Hotel zum grünen Baum" — (Altenburg, S.-A.: „Hotel Wettiner Hof") — Roßplatz, nächstgelegenes Hotel des Reichsgerichts und der Sächsisch-Thüringischen Ausstellung.
Neu eröffnet!
Gute Betten, mäßige Preise. Elektrisches Licht. Dampfheizung, Personenaufzug. Restaurant und Wiener Café.

Neues Marktschloss.

Allen Fremden und Bekannten, sowie meiner werthen Nachbarschaft zur Nachricht, daß ich am heutigen Tage das
Restaurant Marktschloss, am Markt 14,
eröffnet habe. Für **gute Speisen und Getränke** wird stets gesorgt.
Indem ich um gütigen Zuspruch bitte, zeichne
mit Hochachtung **Th. Raap.**

Hôtel „Wettiner Hof".

Freitag den 22. Januar 1897
Schlachtefest.
Ergebenst **Oscar Stöpsel.**

Restaurant
Freybergbräu.
Empfehle anerkannt guten Mittagstisch à Couvert 1 Mk., im Abonnement 75 Pfg.
R. Lautzsch. (s

Hôtel goldner Hirsch,
Halle a. S.
Zimmer von **1 Mark** an.
Angenehme Restaurationsräume.
W. Rithausen. (r

Stadttheater in Halle a/S.

Direktion: **Hans Julius Rahn.**
Donnerstag den 21. Januar
122. Vorst. 90. Abonnements-Vorstell.
Farbe roth.
Anfang 7¼ Uhr. Ende 9½ Uhr.
Die zärtlichen Verwandten.
Lustspiel in 3 Akten von Rod. Benedix.

Freitag den 22. Januar
123. Vorst. 34. Vorst. außer Abonnement.
Anfang 7¼ Uhr. Ende 10 Uhr.
Zweites und letztes Gastspiel von **Fanny Moran-Olden.**
Norma.
Oper in 3 Akten von V. Bellini.
Personen.
Pollio Severs, röm. Proconsul in Gallien E. Buchwald.
Orovist, Haupt der Druiden . . . A. Dreßler.
Norma, dess. Tochter, eine Seherin . . . ***
Adalgisa, Priesterin bei dem Tempel Irminsuls . . . H. Stark.
Clotilde, Norma's Freundin . . . . E. Michaelis.
Flavius, Severs Begleiter . . . . . H. Mirfalis.
Zwei Kinder, Druiden, Tempelwächter, Priesterinnen, gallisches Kriegsvolk.
*** Norma: F. Moran-Olden als Gast.
Nach dem 2. Akt größere Pause.

Sonnabend den 23. Januar
124. Vorst 91. Abonnements-Vorstellung.
Farbe blau.
Bei kleinen Preisen.
(Parquet 1,40 2c.)
Der Hüttenbesitzer.
(Le Maître de Forges.)
Schauspiel in 4 Aufzügen von G. Ohnet.

In Vorbereitung
Novität! Zum 1. Male Novität!
Kaiser Heinrich.
(Heinrich und Heinrichs Geschlecht.)
II. Theil.
Tragödie in 5 Akten von Wildenbruch.

Thalia-Theater.

Freitag:
I. Gastspiel des Herzogl. Sächs. Hofschauspielers
Carl von Maixdorff
vom Hoftheater Meiningen.
Die berühmte Frau.
Lustspiel in 4 Akten von G. Kadelburg.
Graf Bela-Palmay: C. v. Maixdorff.
Sonnabend
II. Gastspiel des Herzogl. Sächs. Hofschauspielers Carl von Maixdorff
Madame Bonivard.

Walhalla-Theater

Direktion: **Richard Hubert.**
Neuer Spielplan!
Senor **Juan Fessi** mit seinem **andalusischen Stier** als **„Schulpferd."** (Einzig dastehende Vorführung:) — Die drei Gebrüder **Apollon,** Bravour-Athleten. „Das getragene Klavier". (Sensationelle Leistung!) — Das **Alker-Trio,** Wasser-Bantomimisten. — Miß **Victoria,** Luftgymnastikerin. — **The 3 Donelly's,** Elite-Kopf- u. Hands-Akrobaten. — Herr **Robert Biberti,** Kgl. Preußischer Hof-Opernsänger. — Die Geschwister **Thekla** und **Alexander Blanche,** Original-Gesangs-Duettisten. — Herr **Georg Cordes,** Gesangs- und Charakter-Humorist.
Beginn 8 Uhr. Ende gegen 11 Uhr.

Circus

Blumenfeld-Goldkette-Corradini
Halle a/S., Reilstraße.
Freitag den 22. Januar,
Abends 8 Uhr
IV. High-Life-Soirée
à l'instar de Londres.
Rendez-vous der Elite von Halle a/S.
Auftreten einer großen Anzahl von Künstlern und Künstlerinnen in ihren besten Leistungen.
Zum Schluß:
Viertes Gastspiel der am ganzen Continent berühmten
Original-Texas-Cowboy-Troupe.
Manager: **T. J. Webb,**
Champion-Lasso-Trower and Rough-Rider of the World.
In Halle noch nie gezeigte Leistungen!
Alles Nähere die Tageszettel.
Sonnabend den 23. Januar
Abends 8 Uhr
Jour-fixe de Gala.
Sonntag den 24. Januar
Zwei große Vorstellungen.
In beiden Vorstellungen:
Buffalo-Bill's Wild-West.

Unterzeichnete erlauben sich mitzutheilen, daß **Sonnabend d. 23. Jan.** ein
Blinden-Concert
im Saale des Hrn. Rothe zu **Wörmlitz** stattfindet, wozu ergebenst einladen
E. Lorbeer und **M. Necke.**
Anfang 8 Uhr Abends.

Universitäts- und Landesbibliothek Sachsen-Anhalt
urn:nbn:de:gbv:3:1-848334-18970121049/fragment/page=0006